SWITEL

Schnurlos Telefon
Téléphone sans fil
Telefono senza fili
Cordless phone

CD727

Bedienungsanleitung
Mode d’emploi
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions

SWITEL

CD727

- Inhaltsverzeichnis -

1 Allgemeine Hinweise

Aufladbare Batterien

Keine anderen aufladbaren Batterien oder Akkupacks verwenden. Diese können möglicherweise einen Kurzschluss verursachen.
Verwenden Sie beim Austauschen immer nur wiederaufladbare Batterien des Typs AAA 1,2 Volt, 750mAh.
Batterien nicht ins Feuer werfen oder ins Wasser tauchen. Alte oder defekte Batterien nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen.
Sollte sich das Mobilteil beim Laden erwärmen, so ist dies normal und ungefährlich.
Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten, da sonst Beschädigungen auftreten können.

Aufstellort

Am Aufstellort muss sich eine Netzsteckdose 230Volt befinden. Stellen Sie die Basisstation nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder HIFI-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons.
Stellen Sie die Basisstation auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Füsse der Basisstation keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüsse Spuren auf der Abstellfläche entstehen.
Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.
Übermässige Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung müssen vermieden werden.

Medizinischer Hinweis

Das Telefon arbeitet mit einer sehr geringen Sendeleistung. Diese geringe Sendeleistung schliesst eine gesundheitliche Gefährdung nach dem derzeitigen Stand von Forschung und Technik aus. Es hat sich aber gezeigt, dass eingeschaltete tragbare Telefone medizinische Geräte beeinflussen können. Halten Sie deshalb bei medizinischen Geräten einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

Entsorgung

Ist die Gebrauchszeit der wiederaufladbaren Batterien oder der gesamten Anlage abgelaufen, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich gemäss den gesetzlichen Bestimmungen.

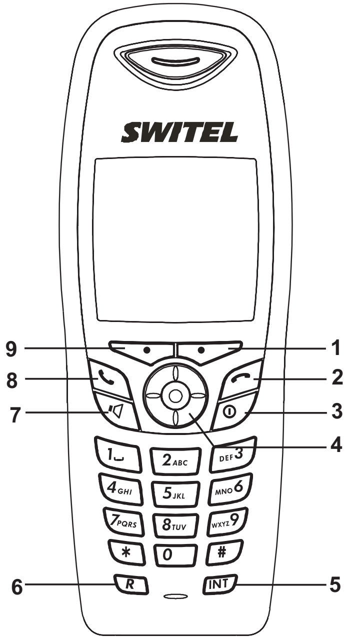
Temperatur und Umgebungsbedingungen

Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 10 °C bis 30 °C ausgelegt. Die Basisstation darf nicht in Feuchträumen wie Bad oder Waschküche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

Reinigung und Pflege

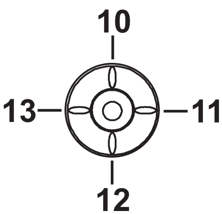
Die Gehäuseoberflächen können mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden. Ausser einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich. Die Gummifüsse der Basisstation sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. ä. haftbar gemacht werden.

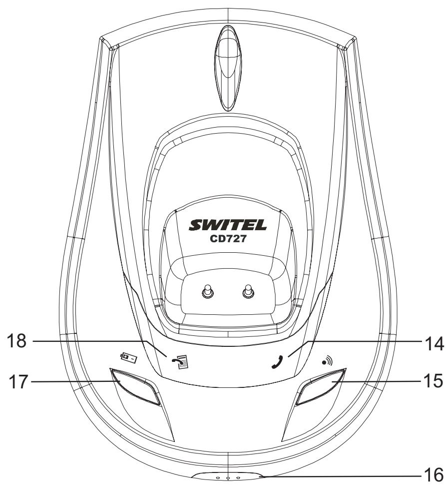
2 Bedienelemente



Mobilteil

1 Displaytaste rechts
2 Gespräch beenden
3 Mobilteil ein/aus
4 4-Tasten Cursor
5 Taste für interne Gespräche
6 R-Signaltaste
7 Freisprechen
8 Gesprächstaste
9 Displaytaste links
10 Cursor hoch, Anruferliste
11 Cursor rechts
12 Cursor runter, Wahlwiederholung
13 Cursor links





Basisstation

14 Gesprächs- und Netzanzeige
15 PAGE-Taste
16 SIM-Kartenhalter
17 Ladekontrollleuchte
18 Leuchtet bei entgangenen Anrufen (Siehe Kapitel 10)

3 Inbetriebnahme

3.1 Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise am Anfang dieser Anleitung.

3.2 Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

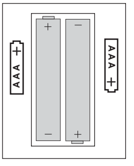
eine Basisstation	ein Stromanschlusskabel
ein Mobilteil mit Batterien	Gürtelclip
ein Telefonanschlusskabel	eine Bedienungsanleitung

3.3 Basisstation anschliessen

Stellen Sie das Telefon in der Nähe Ihrer Telefonanschlussdose und einer Netzsteckdose auf.

1. Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Buchse auf der Unterseite der Basisstation und das Steckernetzteil in eine vorschriftsmässig installierte Netzsteckdose mit 230V. Das Steckernetzteil der Basisstation muss immer angeschlossen sein. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Steckernetzteil.
2. Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse auf der Unterseite der Basisstation. Verwenden Sie nur das neue beiliegende Telefonkabel.
3. Verlegen Sie die beiden Kabel durch die zwei Kabelkanäle zur Rückseite der Basisstation.

3.4 Batterien einbauen/austauschen



Die wiederaufladbaren Batterien besitzen eine Standby-Zeit von max. 100 Std. und eine max. Gesprächsdauer von bis zu 10 Std. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel zum Einlegen oder Auswechseln der Batterien und legen Sie die neuen Batterien ein. Achten Sie auf die richtige Polung und schliessen Sie den Batteriefachdeckel.

Verwenden Sie nur wiederaufladbare Batterien des Typs AAA 2 x 1,2V, 750mAh.



Wichtiger Hinweis: Stellen Sie das Mobilteil mit dem Display nach vorne für mindestens 16 Stunden auf die Basisstation. Bei nicht richtig geladenen Batterien kann es zu Fehlfunktionen des Telefons kommen. Die Kontrollleuchte an der Basisstation  leuchtet immer, sobald das Mobilteil geladen wird.

3.5 Batteriekapazität

Die wiederaufladbaren Batterien Ihres Telefons besitzen eine Standby-Zeit bei Zimmertemperatur von max. 100 Stunden und eine maximale Gesprächsdauer von bis zu 10 Stunden.

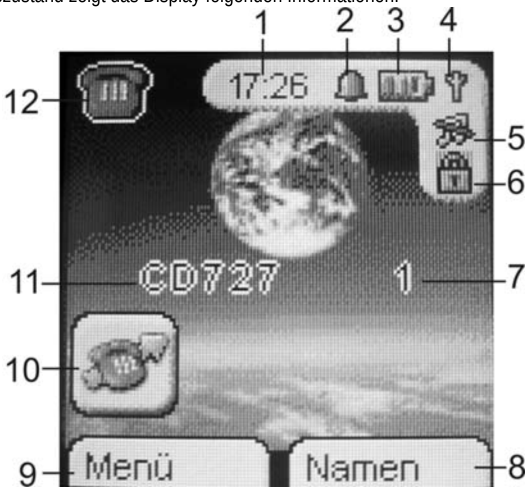
Die aktuelle Batteriekapazität wird im Display mit drei roten Strichen angezeigt.

Zum Laden der Batterien stellen Sie das Mobilteil mit dem Display nach vorne in die Basisstation.

4 Bedienung

4.1 Das Display

Das Display ist mit einer automatischen Hintergrundbeleuchtung ausgestattet, welche das Display bei jedem Tastendruck für ca. 30 Sekunden beleuchtet. Mit einer beliebigen Taste wird das Display wieder beleuchtet. Im normalen Betriebszustand zeigt das Display folgenden Informationen:



1	Aktuelle Uhrzeit
2	Alarm-/Weckfunktion ist eingeschaltet
3	Batteriezustandsanzeige
4	Kontakt zur Basisstation ist vorhanden
5	Ruftonmelodie ist ausgeschaltet
6	Tastatursperre ist eingeschaltet
7	Interne Rufnummer bei mehreren Mobilteilen
8	Displaytaste mit unterschiedlichen Funktionen
9	Displaytaste mit unterschiedlichen Funktionen
10	Es befinden sich nicht entgegengenommene Anrufe in der Anruferliste
11	Name des Mobilteils
12	Es wird kein Gespräch geführt

4.2 Anrufe entgegennehmen

Erreicht Sie ein Anruf, ertönt der Tonruf am Mobilteil und an der Basisstation. Nehmen Sie das Mobilteil von der Basisstation oder drücken Sie die Gesprächstaste  am Mobilteil und die Verbindung wird hergestellt. Die Gesprächsanzeige der Basisstation blinkt während des Gesprächs. Um das Gespräch zu beenden, stellen Sie den Handapparat zurück in die Basisstation oder drücken Sie die Taste  am Handapparat.

Hinweis: Während das Mobilteil klingelt, können Sie mit den Cursortasten die Ruftonlautstärke verändern.



Wichtiger Hinweis: Kann ein Anruf nicht entgegengenommen werden, erscheint im Display ein Hinweis (siehe Punkt 10 im Kapitel 4.1). So können Sie erkennen, dass Sie während Ihrer Abwesenheit einen Anruf erhalten haben. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel 10.

4.3 Anrufe führen

Geben Sie die gewünschte Telefonnummer mit max. 25 Stellen über das Tastenfeld ein. Die gedrückten Zahlen werden im Display angezeigt. Drücken Sie die Gesprächstaste und die gewünschte Verbindung wird hergestellt.

Haben Sie eine falsche Zahl eingegeben, können Sie durch mehrmaliges Drücken der Displaytaste LÖSCHEN die Telefonnummer löschen. Durch langes Drücken der Taste wird die Rufnummer komplett gelöscht.

Hinweis: Sie können auch zuerst die Gesprächstaste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Durch Eingabe der Zahlen Ihrer gewünschten Rufnummer wählt Ihr Telefon die Rufnummer direkt an. Eine Korrektur einzelner Zahlen der Rufnummer, wie oben erwähnt, ist bei dieser Form des Gesprächaufbaus nicht möglich.

4.4 Freisprechen

Drücken Sie zu Beginn oder während eines Gesprächs die Freisprechtaste . Nun hören Sie das Freizeichen oder den Gesprächspartner über den Lautsprecher des Mobilteils.

Durch mehrmaliges Drücken der Freisprechtaste können Sie während eines Gesprächs zwischen dem Normal- und Freisprechbetrieb umschalten.

Beenden Sie Gespräche über die Freisprecheinrichtung immer mit der Taste .

4.5 Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächszeit im Display in Minuten und Sekunden angezeigt. 15 Sekunden nach dem Wählen wird im Display von Anzeige der gewählten Nummer auf Anzeige der Gesprächsdauer umgeschaltet. Nach Beendigung des Gesprächs bleibt die Anzeige noch für einige Sekunden im Display erhalten.

4.6 Mobilteil ein-/ausschalten

Durch längeres Festhalten der Taste können Sie das Mobilteil ausschalten. Ist das Mobilteil ausgeschaltet, wird kein Batteriestrom verbraucht. Es können keine Gespräche empfangen werden.

Drücken Sie einmal die Taste , um das Mobilteil wieder einzuschalten. Das Mobilteil ist nach kurzer Zeit wieder eingeschaltet. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Displaybeleuchtung zu aktivieren.

4.7 Mikrofon im Handapparat stummschalten

Mit der Displaytaste STUMM EIN können Sie während eines Telefongespräches das Mikrofon des Handapparates ab- und wieder einschalten. So ist es möglich zu sprechen, ohne dass der Gesprächspartner Sie hört. Der Lautsprecher im Handapparat bleibt eingeschaltet, und Sie können den Gesprächspartner weiterhin verstehen.

4.8 Einstellen der Hörerlautstärke

Ist Ihnen die Hörerlautstärke zu leise oder zu laut, können Sie diese Ihren Bedürfnissen anpassen.
Mit dem Cursor können Sie während eines Gesprächs die Lautstärke anpassen. Im Display wird die gewählte Lautstärke angezeigt.

4.9 Wahlwiederholung

Die Wahlwiederholung nutzen Sie, wenn der angerufene Teilnehmer besetzt ist oder sich nicht meldet. Ihr Telefon speichert die 20 zuletzt gewählten Rufnummern.

- Drücken Sie einmal die obere Cursortaste.
- Mit der oberen und unteren Cursortaste können nun bis zu 20 zuletzt gewählte Rufnummern angewählt werden.
- Drücken Sie die Gesprächstaste  und die Rufnummer wird automatisch gewählt.

4.10 Tastatursperre

Tragen Sie das Mobilteil öfter bei sich, können Sie die Tastatur sperren, damit nicht ungewollt Tasten gedrückt werden. Bei eingeschalteter Tastatursperre können eingehende Gespräche normal entgegengenommen werden.

Tastatursperre einschalten
Halten Sie am Mobilteil die Taste # für eine Sekunde gedrückt.

Tastatursperre ausschalten
Um die Tastatursperre aufzuheben, drücken Sie die Displaytaste T-SPERRE.

4.11 Hinweise zur Reichweite

Die Reichweite des Handapparates beträgt ca. 50 Meter in geschlossenen Räumen und ca. 300 Meter im Freien. Bei einer guten Verbindung zur Basisstation leuchtet im Display das Antennensymbol. Haben Sie sich zu weit von der Basisstation entfernt, blinkt das Antennensymbol. Gehen Sie in diesem Fall wieder näher an die Basisstation, da ansonsten das Gespräch unterbrochen wird.

4.12 Paging von der Basisstation zum Handapparat

Wenn Sie sich nicht mehr erinnern können, wo Sie Ihren Handapparat liegen gelassen haben, drücken Sie die Taste  der Basisstation. Sie werden für 30 Sekunden die Tonsignale des Handapparates hören und ihn so leicht wiederfinden. Mit der Displaytaste STOP können Sie die Tonsignale vorher beenden.

4.13 R-Signaltaste

Haben Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die „R“ Signaltaste verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "100ms" (Werkseinstellung) oder „300ms“ benötigt. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei , erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

Wie Sie die FLASH-Zeit verändern können, erfahren Sie im Kapitel 8.2.4.

5 Das Telefonbuch

In das Telefonbuch können 200 Rufnummern inklusive eines Namens gespeichert werden. Die maximale Länge einer Rufnummer beträgt 20 Stellen.

5.1 Rufnummern in das Telefonbuch eingeben

- Drücken Sie die Displaytaste NAMEN und das Display zeigt die bereits gespeicherten Telefonbucheinträge an.
- Drücken Sie die Displaytaste OPTIONEN und wiederum OK.
- Geben Sie nun den Namen mit maximal 16 Buchstaben ein. Hinweise zur Namenseingabe erhalten Sie im nächsten Abschnitt.
- Bestätigen Sie mit der Displaytaste OK.
- Geben Sie nun die Rufnummer mit maximal 20 Stellen ein.
- Bestätigen Sie mit der Displaytaste OK und der Telefonbucheintrag wird gespeichert.

Erklärung der Namenseingabe

✓ Zur Eingabe des Namens sind die Zahlentasten mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben sowie Zahlen und Sonderzeichen eingegeben werden. Um von Großbuchstaben zu Kleinbuchstaben oder umgekehrt zu wechseln, drücken Sie einfach die Taste **INT**.

✓ Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie einmal die Taste 1.

✓ Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie den entsprechenden Buchstaben und warten Sie dann bis der Cursor automatisch eine Stelle weiter springt.

✓ Mit LÖSCHEN können falsche Eingaben gelöscht werden.

Übersicht

Taste 1	Leerzeichen, 1, weitere Sonderzeichen
Taste 2	A, B, C,Ä , à, 2, ?
Taste 3	D,E,F,É,3, %
Taste 4	G,H,I,4,-
Taste 5	J,K,L,5, _
Taste 6	M,N,O,Ö, 6, (
Taste 7	P,Q,R,S, 7, /
Taste 8	T,U,V,Ü, 8, :
Taste 9	W,X,Y,Z, 9,)
Taste 0	0, @
Taste #	#
Taste *	*, weitere Sonderzeichen

5.2 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch anwählen

Nachdem Sie einige Telefonnummern gespeichert haben, können Sie diese sehr schnell und einfach abrufen.

- Drücken Sie die Displaytaste NAMEN
- Wählen Sie mit dem Cursor den gewünschten Telefonbucheintrag. Um eine Rufnummer direkt alphabetisch anzuwählen, drücken Sie den entsprechenden Buchstaben.
- Drücken Sie die Gesprächstaste 📞.

5.3 Weitere Funktionen im Telefonbuch

Im Telefonbuch können Sie mit der Displaytaste OPTIONEN folgende Menüpunkte erreichen:

Nr. einfügen	=	Siehe Kapitel 5.1.
Details anzeigen	=	Zeigt die Rufnummer. Über BEARBEIT kann der Eintrag geändert werden.
Nr. löschen	=	Löscht einzelne Einträge.
Nr. ändern	=	Hier können Name und Rufnummer bearbeitet werden.
Rufton	=	Hier können Sie dem angewählten Telefonbucheintrag eine der 5 Ruftonmelodien zuordnen. Erreicht Sie ein Anrufe dieser Person, erklingt automatisch diese spezielle Ruftonmelodie. Dieser Vorgang funktioniert nur mit der Rufnummeranzeige CLIP. Siehe dazu Kapitel 10.
Kopiere von SIM-Kart	=	Siehe dazu Kapitel 5.4.
Rubrik löschen	=	Löschen des gesamten Telefonbuches.

5.4 Kopieren von Rufnummern von einer SIM-Karte

Sie können Telefonbucheintrage von einer SIM-Karte in das Telefonbuch Ihres Mobilteils übertragen.



Wichtige Hinweise:

- ✓ Bevor Sie diese Funktion benutzen, deaktivieren Sie den PIN-Code Ihrer SIM-Karte. Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres GSM-Handys.
- ✓ Möglicherweise ist das abschalten des PIN-Codes durch Ihren GSM-Provider gespeichert. Bitte informieren Sie sich.
- ✓ Versuchen Sie nicht Rufnummer von einer speziellen 1.8C SIM-Karte einzuladen.
- ✓ Berühren Sie nicht die Kontaktoberflächen der SIM-Karte.
- ✓ Behandeln Sie die SIM-Karte vorsichtig.
- ✓ Maximal können 200 Einträge im Telefonbuch gespeichert werden. Sind bereits 120 Einträge vorhanden, können von der SIM-Karte nur noch 80 Einträge übertragen werden.
- ✓ Ihr Mobilteil kopiert die Eintrag von der SIM-Karte in der Reihenfolge, wie Sie in der SIM-Karte einmal gespeichert wurden.

- Ziehen Sie den SIM-Kartenshalter aus der Basisstation heraus.
- Drehen Sie den Halter herum und legen Sie die SIM-Karte mit den Kontakten nach oben in den Kartenhalter ein. Die SIM-Karte muss einrasten.
- Drehen Sie den Halter in die ursprüngliche Position und schieben Sie ihn wieder in die Basisstation.
- Drücken Sie die Displaytaste NAMEN und dann die Displaytaste OPTIONEN.
- Wählen Sie mit dem Cursor die Funktion KOPIERE VON SIM-KART.
- Bestätigen Sie mit OK und die Einträge werden übertragen. Während der Übertragung werden die einzelnen Rufnummern im Display angezeigt.
- Nach der Übertragung können Sie durch das Festhalten der Displaytaste ZURÜCK, zum Hauptmenü zurückkehren.
- Entfernen Sie die SIM-Karte danach wieder aus dem SIM-Kartenhalter.

6 Alarm/Weckfunktion

Das Mobilteil ist mit der Anzeige der aktuellen Uhrzeit im Hauptdisplay und einer Alarm- und Weckfunktion ausgestattet. Die Alarm- und Weckzeit kann einmalig oder auch täglich ausgelöst werden.

6.1 Uhrzeit einstellen

Drücken Sie die Displaytaste MENÜ, wählen Sie mit dem Cursor ZEITEINSTELLUNG und bestätigen Sie mit der Displaytaste OK.

- Displaymeldung ZEIT UND DATUM EINSTELLEN anwählen und mit Displaytaste OK bestätigen.
- Geben Sie nun das Datum in Form von Tag und Monat ein (Beipiel: 24. April = 2404).
- Drücken Sie die Displaytaste OK.
- Geben Sie nun die Uhrzeit im 24-Stundenformat ein(Beipiel: 8.45 Uhr = 0845.
- Drücken Sie die Displaytaste OK.
- Drücken Sie die Taste , um sofort zum Hauptmenü zurückzukehren und drücken Sie die Displaytaste ZURÜCK, um weiteren Menüpunkte anzuwählen.

6.2 Alarm- und Weckfunktion

Drücken Sie die Displaytaste MENÜ, wählen Sie mit dem Cursor ZEITEINSTELLUNG und bestätigen Sie zweimal mit der Displaytaste OK.

Alarm- und Weckfunktion ein-/ausschalten

- Displaymeldung EIN/AUS mit Displaytaste OK bestätigen.
- Wählen Sie EINMALIG, TÄGLICH oder AUS.
- Bei EINMALIG und TÄGLICH geben Sie die gewünschte Zeit über das Zahlenfeld ein. Bei AUS sind keine weiteren Eingaben erforderlich.
- Drücken Sie die Displaytaste OK.
- Drücken Sie die Taste , um sofort zum Hauptmenü zurückzukehren und drücken Sie die Displaytaste ZURÜCK, um weiteren Menüpunkte anzuwählen.

Hinweis: Bevor Sie die Alarm- und Weckfunktion benutzen können, muss die aktuelle Uhrzeit eingestellt sein. Siehe Kapitel 5.1.

6.3 Alarm- und Weckton einstellen

Als Alarm- und Weckton stehen 5 Ruftöne zur Verfügung.

Drücken Sie die Displaytaste MENÜ, wählen Sie mit dem Cursor ZEITEINSTELLUNG und bestätigen Sie zweimal mit der Displaytaste OK.

- Displaymeldung WECKTON EINSTELLEN anwählen und mit Displaytaste OK bestätigen.
- Mit dem Cursor den gewünschten Weckton einstellen und mit der Displaytaste OK bestätigen.
- Drücken Sie die Taste , um sofort zum Hauptmenü zurückzukehren und drücken Sie die Displaytaste ZURÜCK, um weiteren Menüpunkte anzuwählen.

7 Spiele

Die beiden Spiele „Hector“ und „Bowling“ sind fest im Telefon hinterlegt. Die Spielanleitung auf dem Telefondisplay steht nur in englischer Sprache zur Verfügung. Da aber die Ausführung derartiger Spiele hinreichend bekannt ist, bereitet es keine sonderliche Mühe, die Spiele auszuführen.

Drücken Sie die Displaytaster MENÜ und wählen Sie mit dem Cursor den Punkt SPIELE. Wählen Sie HECTOR bzw. BOWLING und bestätigen Sie die Auswahl mit der Displaytaste OK.

Folgen Sie den Anweisungen innerhalb der Spielemenüs. Durch Drücken der Taste verlassen Sie das ausgewählte Spiel und springen sofort zum Hauptmenü zurück.

1. Spiel: Hector
Im Titelbild des Spieles Taste START drücken.

Menüpunkte	Start game	=	Spiel beginnen
	High scores	=	Bestleistungen
	Game Rules	=	Spielanleitung
	Back	=	Spiel beenden (zurück zum Menü)
Spielanleitung	Schiebe den Ball ins Loch.		
Bedienung	Taste 2	=	Hoch
	Taste 8	=	Runter
	Taste 4	=	Links
	Taste 6	=	Rechts
	Taste 5	=	Greifen und absetzen

Sie können auch den Cursor anstelle der Tasten und die linke Displaytaste zum Greifen und Absetzen benutzen.

2. Spiel: Bowling
Im Titelbild des Spieles Taste START drücken.

Menüpunkte	Wie oben beschrieben.		
Spielanleitung	Räume die Kegel ab.		
Bedienung	Taste 4	=	Bowlingkugel nach links legen
	Taste 6	=	Bowlingkugel nach rechts legen
	Taste 2	=	Wurfkraft stärker (Kraftanzeige links neben der Bahn)
	Taste 8	=	Wurfkraft schwächer (Kraftanzeige links neben der Bahn)
	Taste 5	=	Bowlingkugel werfen

Steht der Bildschirmcursor in der richtigen Position, die Taste 5 oder die linke Displaytaster drücken (Bowlingkugel werfen).

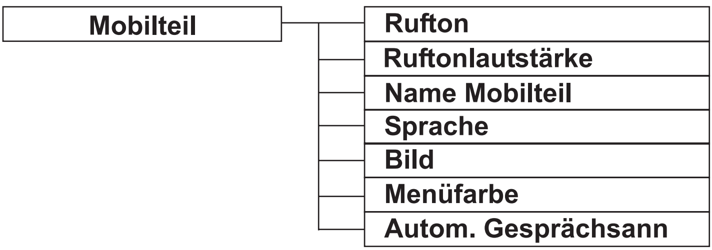
Sie können auch den Cursor anstelle der Tasten und die linke Displaytaste zum Greifen und Absetzen benutzen.

8 Sonderfunktionen

Alle weiteren Programmierfunktionen sind über ein sehr benutzerfreundliches Menü zu erreichen. Hier einen kleine allgemeine Anleitung, wie Sie sich im Menü zurechtfinden können:

Mit der Displaytaste MENÜ wir die Programmierung gestartet.
Mit der oberen und unteren Cursortaste können Sie den gewünschten Menüpunkt aussuchen.
Mit der Displaytaste OK wird diese Ebene geöffnet.
Mit der oberen und unteren Cursortaste können Sie dann wieder die gewünschte Funktion aussuchen, um dann wieder mit der Displaytaste OK zu bestätigen.
Mit der Displaytaste ZURÜCK gelangen Sie jeweils eine Ebene zurück.
Durch Drücken der Taste können Sie die Programmierung jederzeit wieder verlassen, ohne Änderungen vorzunehmen.

8.1 Einstellungen für das Mobilteil



8.1.1 Rufton einstellen (Klingelmelodien)

Ihr Handapparat kann sich mit fünf verschiedenen Tonruf-Melodien melden, wenn Sie ein Anruf erreicht. Betreiben Sie das Telefonsystem mit mehreren Handapparaten, können Sie für externe und interne Anrufe unterschiedliche Melodien einstellen.

8.1.2 Ruftonlautstärke am Handapparat

Die Lautstärke des Tonrufs am Handapparat kann in fünf Stufen eingestellt werden. Möchten Sie einmal nicht gestört werden, können Sie den Tonruf auch ganz abschalten. Ist der Tonruf ausgeschaltet, werden eingehende Anrufe nur noch an der Basisstation und über das Display am Handapparat signalisiert.

8.1.3 Displaynamen ändern

Im normalen Betrieb erscheint im Display die Anzeige „CD727“. Haben Sie mehrere Handapparate an einer Basisstation angemeldet, kann es nützlich sein, jedem Handapparat einen eigenen Namen zu geben. Die Nummer hinter dem Namen zeigt, mit welcher Nummer der Handapparat intern zu erreichen ist.

8.1.4 Displaysprache einstellen

Die Displayanzeigen sind in den Sprachen Deutsch, English und Französisch einstellbar.

8.1.5 Hintergrundbild ändern

Das Hintergrundbild des Hauptdisplay lässt sich hier verändern. Es stehen 5 unterschiedliche Hintergrundbilder zur Verfügung.

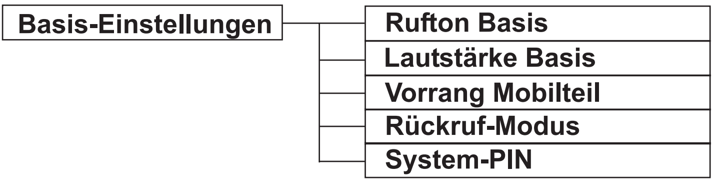
8.1.6 Menüfarbe ändern

Der Hintergrund für das Menü lässt sich in den Farben Blau, Grün und Pink einstellen.

8.1.7 Automatische Gesprächsannahme

Eingehende Anrufe werden automatisch entgegengenommen, wenn Sie den Handapparat von der Basisstation nehmen. Möchten Sie, dass Anrufe nur über die Gesprächstaste entgegengenommen werden, können Sie die automatische Annahme ausschalten.

8.2 Basis-Einstellungen



8.2.1 Rufton an der Basisstation einstellen

Auch die Basisstation kann sich mit fünf verschiedenen Tonruf-Melodien melden, wenn Sie ein Anruf erreicht.

8.2.2 Lautstärke des Tonrufs an der Basisstation

Die Lautstärke des Tonrufs an der Basisstation kann in fünf Stufen eingestellt werden. Möchten Sie einmal nicht gestört werden, können Sie den Tonruf auch ganz abschalten.

8.2.3 Vorrang beim Klingeln

Bei der Benutzung mehrerer Mobilteile können Sie ein Mobilteil festlegen, das zuerst klingelt bevor die anderen Mobilteile klingeln. Sie können auch die Basisstation wählen, wenn Sie z.B. ein parallelgeschaltetes, schnurgebundenes Telefon besitzen. In diesem Fall klingeln das Telefon und die Basisstation zuerst, bevor die Mobilteile klingeln. Nach wie viel Ruftönen die anderen Mobilteile klingeln, lässt sich zusätzliche einstellen. Auch wenn ein Mobilteil nicht klingelt, wird der eingehende Anrufe am Mobilteil optisch signalisiert und kann dort auch entgegengenommen werden.

8.2.4 Rückrufmodus (Flashzeit) einstellen

Haben Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die „R“ Signaltaste verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "90ms" (AMT 1, Werkseinstellung) oder „250ms“ (AMT 2) benötigt. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

8.2.5 System PIN-Code ändern

Einige Funktionen des Telefonsystems werden mit einem PIN Code vor unerlaubter Benutzung geschützt. Der PIN-Code besteht aus bis zu 8 Zahlen. Im Lieferzustand wurde der PIN-Code „0000“ eingestellt. Wird der alte Pin-Code nicht richtig eingegeben, wird der Vorgang abgebrochen.
Der neue PIN-Code muss unter NEUE PIN EINGEBEN und NEUE PIN BESTÄTIGEN zweimal eingegeben werden.

Wenn Sie eine neue PIN vergeben, so müssen Sie diesen sicher für sich aufbewahren, denn wenn Sie diese PIN vergessen, kann nur werkseitig der Auslieferungszustand wieder hergestellt werden.

8.3 Werkseinstellungen wieder herstellen

Mit dieser Funktion werden das Mobilteil und die Basisstation wieder auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Das Telefonbuch, die Anruferliste (CLIP) und alle Rufnummern der Wahlwiederholung werden gelöscht.

ACHTUNG! Alle Listen und das Telefonbuch werden gelöscht!

Sprache: Deutsch	Name Handapparat: CD727
Menüfarbe: Blau	Automatische Rufannahme: Ein
Hintergrundbild: 4	Rufton extern: 5
Tastenklick: Ein	Rufton intern: 1
Hörerlautstärke: 3	Ruftonlautstärke Mobilteil: 3
Pin Code: 0 0 0 0	Ruftonmelodie Basis : 5
Vorrang beim Klingeln: alle Mobilteile	Ruftonlautstärke Basis : 3
	FLASH-Zeit: 100ms

- Nehmen Sie eine Batterie aus dem Mobilteil und legen Sie dann die Batterie direkt wieder ein.
- Drücken Sie danach einmal die Taste [*]. Das Display zeigt die Meldung FABRIK EINSTELUNGEN.
- Bestätigen Sie mit der Displaytaste OK und nach einigen Sekunden sind die Werkseinstellungen wieder hergestellt.

9 Mehrere Mobilteile

Es können bis zu vier weitere Mobilteile an Ihre Basisstation angemeldet werden.

Bei der Benutzung von mehreren Handapparaten erhalten Sie folgende Möglichkeiten:

- Interne Gespräche zwischen den Handapparaten.
- Externe Gespräche können zwischen den Handapparaten weitergeleitet werden.
- Konferenzgespräche zwischen einem externen und zwei internen Gesprächspartner.
- Eingehende externe Gespräche werden an allen Handapparaten signalisiert.

Hinweis: Über den international genormten GAP Standard können Handapparate von Fremdherstellern in das Telefonsystem integriert werden. Allerdings stehen nur in Verbindung mit einem SWITEL CD727 Mobilteil alle Funktionen zur Verfügung, die das CD727 unterstützt. Genauso können Sie einen *SWITEL CD727* Handapparat an Basisstationen anderer Hersteller anschliessen, sofern diese Geräte mit dem GAP Standard arbeiten.

Hinweis: Benutzt bereits ein anderer Handapparat die externe Leitung, im Display eine entsprechende Meldung. Ein weiteres externes Gespräch ist in diesem Fall nicht möglich.

9.1 Intern telefonieren

Sobald Sie mehrere Mobilteile an eine Basisstation angeschlossen haben, können Sie interne Gespräche führen. Drücken Sie dazu die Taste INT und dann die Nummer des gewünschten Mobilteils. Das Gespräch wird mit der Gesprächstaste  am gerufenen Mobilteil entgegengenommen.

9.2 Externe Gespräche auf einen anderen Handapparat verbinden

Haben Sie ein externes Gespräch an einem Mobilteil entgegengenommen, können Sie das externe Gespräch auf ein anderes Mobilteil weiterverbinden. Drücken Sie dazu die Taste INT und dann die Nummer des gewünschten Mobilteils. Nachdem das interne Gespräch an dem anderen Mobilteil entgegengenommen wurde, haben Sie folgende Möglichkeiten:

A. Rücksprache / Makeln: Sie können nun mit dem internen Teilnehmer sprechen, und durch das Drücken der Taste INT zum externen Gesprächspartner zurückkehren. Sie können so beliebig oft, zwischen dem externen und internen Gespräch wechseln.

B. Gespräch weiterleiten: Durch das Drücken der Gesprächstaste  am ersten Mobilte, wird das externe Gespräch an das gerufene Mobilteil weitergeleitet.

9.3 Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Teilnehmer zum Konferenzgespräch geschaltet werden. So können zweiMobilteile gleichzeitig mit dem externen Teilnehmer sprechen. Stellen Sie die gewünschte Verbindung zu dem externen Teilnehmer her. Drücken Sie dann die Taste INT und die interne Nummer des gewünschten zweiten Mobilteils. Hat der zweite, interne Teilnehmer das Gespräch entgegengenommen, drücken Sie die Taste # für 2 Sekunden und alle drei Teilnehmer sind zu einer Konferenz zusammengeschaltet.

9.4 An- und abmelden von Handapparaten

9.4.1 Anmelden von Handapparaten

- Halten Sie die Pagetaste der Basisstation gedrückt, bis Sie zwei Signaltöne hören. Melden Sie den neuen Handapparat nun innerhalb von 90 Sekunden an die Basisstation an.
- Drücken Sie die Displaytaste MENÜ am Mobilteil und wählen Sie mir dem Cursor den Menüpunkt ANMELDUNG.
- Drücken Sie einmal die Displaytaste OK. Ist das Mobilteil noch an keiner Basisstation angemeldet, wird direkt der Menüpunkt HANDSET ANMELDEN angewählt.
- Drücken Sie die Displaytaste OK. Da Sie ein Mobilteil an bis zu 4 Basisstation anschließen können, erscheint eine Liste. Ein Stern zeigt an, ob das Mobilteil bereits an der Basisstation angemeldet ist.
- Wählen Sie die gewünschte Basisstation aus (Im Normalfall 1) und bestätigen Sie mit der Displaytaste OK.
- Geben Sie nun den PIN-Code der Basisstation (Werkseinstellung 0 0 0 0) ein und bestätigen Sie mit OK. Die Basisstation wird nun gesucht.
- Sobald die Basisstation gefunden wurde, erscheint im Display die Registriernummer der Basisstation. Bestätigen Sie mit OK. das Mobilteil ist angemeldet und kann für externe und interne Gespräche benutzt werden. Dem Mobilteil wurde nun automatisch eine interne Rufnummer vergeben. Das bereits angemeldete Hauptmobilteil hat die interne Nummer 1. Alle weiteren angemeldeten Mobilteile werden in der Reihenfolge Ihrer Anmeldung nummeriert (interne Rufnummer 2 bis 5). Diese interne Rufnummer wird im Display rechts neben dem Namen angezeigt.

9.4.2 Abmelden von Handapparaten

Ein Handapparat kann nur über einen anderen, noch angemeldeten Handapparat abgemeldet werden. Es ist also nicht möglich diese Abmeldung mit dem Handapparat durchzuführen, der abgemeldet werden soll.

- Drücken Sie die Displaytaste MENÜ am Mobilteil und wählen Sie mir dem Cursor den Menüpunkt ANMELDUNG.
- Bestätigen Sie mit der Displaytaste OK.
- Wählen Sie mit dem Cursor den Menüpunkt DE-REGISTER und bestätigen Sie mit OK.
- Geben Sie nun den PIN-Code der Basisstation (Werkseinstellung 0 0 0 0) ein und bestätigen Sie mit OK.
- Wählen Sie mir dem Cursor welches Mobilteil Sie abmelden möchten und drücken Sie OK.
- Bestätigen Sie das Abmelden mit der Displaytaste JA und nach einigen Sekunden ist das Mobilteil abgemeldet.

9.5 Zusätzliche Basisstationen

Bei der Verwendung von mehreren Basisstationen können Sie die Reichweite derMobilteile vergrössern. Um diesen Effekt zu nutzen, müssen alle Basisstationen mit einem Telefonanschluss belegt sein. Je nach Verwendungszweck können Sie jede Basisstation mit der gleichen Telefonnummer belegen oder geben Sie den Basisstationen unterschiedliche Rufnummern. Hier erhält das Mobilteil immer eine neue Rufnummer, sobald er sich in der Reichweite einer anderen Basisstation befindet. Achten Sie darauf, dass sich alle Basisstationen in ihrer Reichweite überschneiden. Bitte testen Sie vor jeder Inbetriebnahme einer neuen Basisstation die Reichweite der Mobilteile.

Ist ein Mobilteil an den Basisstationen angemeldet, und wurde die automatische Wahl der Basisstation eingeschaltet (weitere Informationen in diesem Kapitel), wird das Mobilteil immer automatisch an die nächste Basisstation weitergeleitet. Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Wählen einer Basisstation

- Drücken Sie die Displaytaste MENÜ am Mobilteil und wählen Sie mir dem Cursor den Menüpunkt ANMELDUNG.
- Bestätigen Sie mit der Displaytaste OK.
- Wählen Sie mit dem Cursor den Menüpunkt BASIS AUSWÄHLEN und bestätigen Sie mit OK.
- Im Display erscheint eine Liste der vier Basisstation. Mit dem Cursor wählen Sie die gewünschte Basisstation aus. Bei der Einstellung AUTOMATISCH wechselt das Mobilteil automatisch zur nächsten Basisstation. Ist das Mobilteil an die betreffende Basisstation angemeldet, erscheint hinter der Nummer ein Stern. Nur diese Basisstationen können ausgewählt werden.
- Wählen Sie mir dem Cursor die gewünschte Basisstation aus und drücken Sie OK.
- Das Display zeigt wieder das Hauptdisplay.

10 Anruferlisten + Rufnummernanzeige (CLIP)

In den Anruferlisten werden eingehenden und ausgehende Gespräche gespeichert. Dabei stehen die Listen EINGEGANGENE ANRUFE, ENTGANGENE ANRUFE und GEWÄHLTE NUMMERN zur Verfügung. Die Liste GEWÄHLTE RUFNUMMER kann 20 Anrufe speichern. In den Listen EINGEGANGENE ANRUFE und ENTGANGENE ANRUFE können insgesamt 50 Rufnummern in der gespeichert werden. Sobald die Liste voll ist, wird immer die älteste Rufnummer aus der Liste gelöscht.

Achtung!

Die Listen EINGEGANGENE ANRUFE und ENTGANGENE ANRUFE arbeiten mit der Rufnummernanzeige CLIP. Die Rufnummernanzeige CLIP ist ein optionaler Service Ihres Telefonproviders.

In der Schweiz ist die CLIP-Funktion nicht bei jedem Netzanbieter verfügbar.

Mit der Rufnummernanzeige CLIP zeigt Ihr Telefon die Rufnummern im Display, wenn Ihr Telefonprovider diesen Service anbietet. Die Anzeige des Datums und der Uhrzeit wird nicht von allen Telefonprovidern übertragen. Bitte Fragen Sie Ihren Telefonprovider für weitere Informationen. Auch bei manchen Nebenstellenanlagen ist eine Übertragung der Rufnummer oder auch des Datums und der Uhrzeit nicht möglich.

- Drücken Sie die Displaytaste MENÜ und die Displaytaste OK.
- Wählen Sie mit dem Cursor, welche Anruferliste Sie sehen möchten und drücken Sie OK.
- Mit dem Cursor können Sie nun die Liste durchblättern. In den Listen für eingehende und entgangene Anrufe erscheint hinter der Rufnummer ein Stern, wenn die Rufnummern noch nicht kontrolliert wurden.
- Durch das Drücken der Gesprächstaste können die die ausgewählte Rufnummer sofort anrufen.

Optionen

In allen Listen können Sie über OPTIONEN folgende Funktionen abrufen.

Löschen	=	Eintrag wird gelöscht
Details anzeigen	=	Zeigt die Rufnummer und eventuelle weitere Informationen wie Datum und Uhrzeit, wenn dieses vom Telefonprovider übertragen wurden.
Nr. einfügen	=	Hier kann die Rufnummer mit dem zugehörigen Namen in das Telefonbuch gespeichert werden.

Löschen von Anruferlisten

Mit dem Menüpunkt ANRUFERLISTE LÖSCHEN können Sie eine bestimmte Liste oder alle Listen löschen.

Generelle Hinweise zur Rufnummernanzeige

Mit der Rufnummernanzeige können Sie bei eingehenden Gesprächen erkennen, wer Sie anruft. Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, zeigt Ihnen das Display bereits die Rufnummer des Anrufers, wenn das Telefon klingelt. Haben Sie diese Rufnummer in Ihrem Telefonbuch gespeichert, wird anstatt der Rufnummer der Name angezeigt. Alle Anrufe werden in einer Anruferliste für eingegangene und entgangene Rufnummern gespeichert, so dass Sie auch während Ihrer Abwesenheit keinen Anruf verpassen werden.

11 Fehlerbeseitigung

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie bitte die folgenden Hinweise.

Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre. Für die wiederaufladbaren Batterien gilt eine Garantiezeit von 12 Monaten.

Kein Telefongespräch möglich	• Die Telefonleitung ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. • Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonkabel. • Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. • Das Steckernetzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. • Die aufladbaren Batterien ist leer oder defekt. • Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. • Die Basisstation ist nicht mit dem Stromnetz verbunden.
Verbindung abgehackt, fällt aus	• Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. • Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Die Ladekontrollleuchte leuchtet nicht.	• Legen Sie den Handapparat richtig auf die Basisstation, reinigen Sie die Kontaktflächen am Handapparat und an der Basisstation mit einem weichen, trockenen Tuch. • Die Basisstation ist nicht mit dem Stromnetz verbunden.
Im Display blinkt nach ein paar Stunden das Batterie-Symbol.	• Legen Sie den Handapparat für 10 Stunden auf die Basisstation. • Hilft dies nicht, erneuern Sie die aufladbaren Batterien.
Display-Anzeige dunkel	• Die Batterien sind entladen, bitte das Mobilteil auf der Basisstation laden. • Ist das Mobilteil ausgeschaltet? • Verursacht durch direkte Sonnenbestrahlung, Mobilteil abkühlen lassen.
Störende Geräusche bei den Gesprächen	• Stellen Sie die Basisstation nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder HIFI-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann.

- Sommaire -

1 Remarques générales

Batteries rechargeables

Ne pas utiliser d'autres batteries rechargeables ou bloc de batterie qui risqueraient éventuellement de provoquer un court-circuit.
Pour le remplacement, utilisez toujours uniquement des batteries rechargeables de type AAA 1,2 volts, 750mA.
Ne pas jeter les batteries au feu, ni les plonger dans l'eau. Ne pas jeter les batteries usées ou défectueuses en même temps que les ordures ménagères.
Le réchauffement du combiné se produisant éventuellement lors de sa charge est normal et sans danger.
Ne chargez pas le combiné à l'aide de chargeurs d'autres marques car cela risquerait de provoquer des détériorations.

Lieu d'installation

Le lieu d'installation doit être pourvu d'une prise de courant de 230 volts. N'installez pas la base à proximité directe d'autres appareils électroniques tels que par ex. les fours à micro-ondes ou les chaînes hi-fi car cela pourrait provoquer des perturbations mutuelles. Le lieu d'installation a une grande influence sur le parfait fonctionnement du téléphone.
Placez la base sur une surface plane et antidérapante. Normalement, les pieds de la base ne marquent pas la surface sur laquelle elle est posée. La multitude de vernis et de surfaces utilisés ne permet cependant pas d'exclure l'éventualité de traces laissées par les pieds de l'appareil sur la surface sur laquelle il est posé.
N'utilisez pas le combiné dans des zones menacées d'explosion.
Évitez les expositions excessives à la fumée, à la poussière, aux secousses, à des substances chimiques, à l'humidité, à la chaleur ou l'exposition directe au soleil.

Remarque d'ordre médical

Le téléphone fonctionne avec une très faible puissance d'émission. Selon le niveau actuel de la recherche et de la technique, cette faible puissance d'émission exclue une mise en danger de la santé. Il a cependant été établi que les téléphones portables allumés peuvent perturber des appareils médicaux. Respectez en conséquence une distance minimale d'un mètre avec les appareils médicaux.

Élimination

Lorsque les batteries rechargeables ou l'installation entière arrivent en fin de vie, veuillez les éliminer en respectant l'environnement conformément aux dispositions légales.

Température et conditions ambiantes

Le téléphone est conçu pour une utilisation dans des locaux abrités avec une plage de températures de 10 °C à 30 °C. La base ne doit pas être installée dans des pièces humides telles que la salle de bains ou la buanderie. Évitez de placer l'appareil à proximité de sources de chaleur telles que les radiateurs et évitez une exposition directe au soleil.

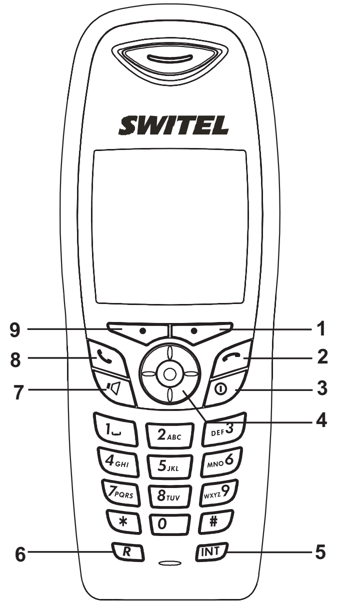
Nettoyage et entretien

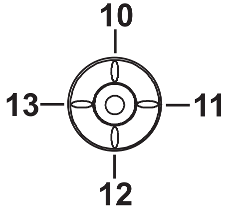
Vous pouvez utiliser un chiffon sec, doux et non-pelucheux pour nettoyer les surfaces du boîtier. N'utilisez jamais de produit nettoyant ou de solvants agressifs. Aucun entretien n'est nécessaire hormis le nettoyage du boîtier de temps en temps. Les pieds en caoutchouc de la base ne sont pas résistants à tous les produits nettoyants. Par conséquent, le fabricant ne peut être tenu responsable d'éventuelles détériorations survenant aux meubles ou autres.

2 Éléments de commande

Combiné

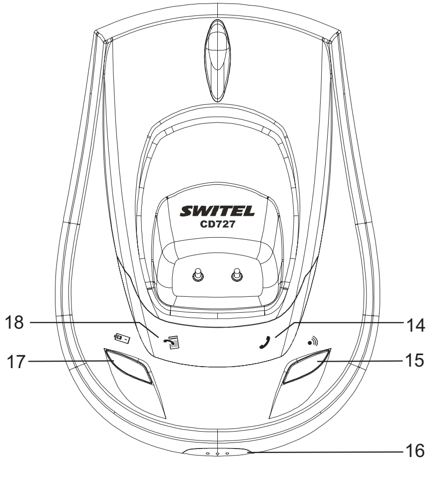
1 Touche d'écran à droite
2 Mettre fin à une communication
3 Marche / arrêt du combiné
4 Curseur à 4 touches
5 Touche pour communications internes
6 Touche de signal R
7 Dispositif mains-libres
8 Touche de communication
9 Touche d'écran à gauche
10 Curseur vers le haut, liste des appelants
11 Curseur à droite
12 Curseur vers le bas, composition automatique du dernier numéro
13 Curseur à gauche





Base

14 Voyant de communication et de raccordement au réseau
15 Touche PAGE
16 Logement de la carte SIM
17 Voyant de contrôle de charge
18 est allumé lors d'appels entrants (Voir chapitre 10)



3 Mise en service

3.1 Consignes de sécurité

ATTENTION ! Veuillez impérativement lire, avant la mise en service, les consignes de sécurité mentionnées au début du présent mode d'emploi.

3.2 Vérifier le contenu de l'emballage

Le contenu de l'emballage :

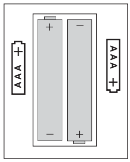
une base	un cordon d'alimentation électrique
un combiné avec batteries	clip ceinture
un cordon téléphonique	un mode d'emploi

3.3 Raccorder la base

Placez le téléphone à proximité de votre prise de téléphone et d'une prise de courant.

1. Enfoncez la fiche du bloc d'alimentation dans la prise située sur la face inférieure de la base et le bloc d'alimentation dans une prise de courant de 230 V installée conformément aux dispositions réglementaires. Le bloc d'alimentation de la base doit toujours être raccordé. Par sécurité, utilisez uniquement le bloc d'alimentation fourni.
2. Reliez le cordon téléphonique fourni à la prise téléphonique et à la prise située sur la face inférieure de la base. Utilisez uniquement le cordon téléphonique neuf fourni.
3. Passez les deux câbles dans les deux canaux de câble vers la face arrière de la base.

3.4 Mise en place/remplacement des batteries



Les batteries rechargeables possèdent une autonomie max. en veille de 100 heures et une durée de communication maximale pouvant atteindre 10 heures. Ouvrez le compartiment des batteries pour mettre en place ou remplacer les batteries et placez les nouvelles batteries dedans en respectant la polarité adéquate, puis refermez le couvercle du compartiment des batteries.

Utilisez uniquement des batteries rechargeables de type AAA 2 x 1,2V, 750mAh.



Remarque importante : Laissez le combiné posé sur la base avec l'écran tourné vers l'avant pendant au moins 16 heures. Des batteries incorrectement chargées peuvent provoquer des dysfonctionnements du téléphone. Le voyant de contrôle sur la base  est toujours allumé dès que le combiné est chargé.

3.5 Capacité de batterie

Les batteries rechargeables de votre téléphone sont dotées à température ambiante d'une autonomie en veille maximale de 100 heures et d'une durée de communication maximale pouvant atteindre 10 heures.

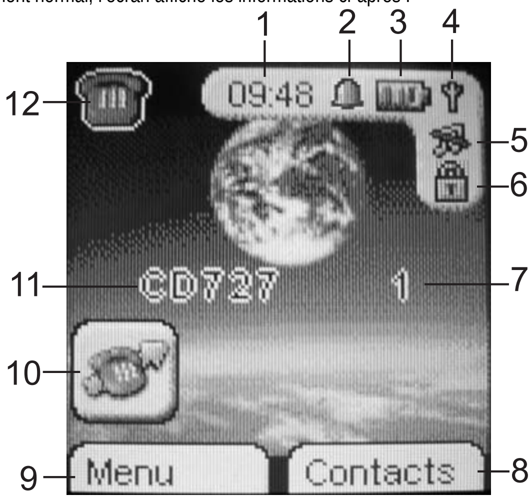
La capacité actuelle des batteries est indiquée sur l'écran à l'aide de trois traits rouges.

Pour charger les batteries, placez le combiné dans la base avec l'écran tourné vers l'avant.

4 Utilisation

4.1 L'écran

L'écran est équipé d'un rétroéclairage automatique qui éclaire l'écran durant env. 30 secondes à chaque pression de touche. Il est possible d'éclairer à nouveau l'écran en appuyant sur une touche quelconque. En mode de fonctionnement normal, l'écran affiche les informations ci-après :



1	L'heure actuelle	8	Touche d'écran avec diverses fonctions
2	Fonction d'alarme/réveil activée	9	Touche d'écran avec diverses fonctions
3	Indication de l'état des batteries	10	La liste des appelants comporte des appels non réceptionnés
4	Contact établi avec la base	11	Nom du combiné
5	Mélodie de sonnerie désactivée	12	Pas de communication en cours.
6	Verrouillage de clavier activé		
7	Numéro d'appel interne si plusieurs combinés		

4.2 Réceptionner les appels

Lorsque vous recevez un appel, la sonnerie retentit sur le combiné et sur la base. Prenez en main le combiné qui est dans la base ou appuyez sur la touche de communication  du combiné et la liaison est établie. L'icône de communication de la base clignote durant la communication. Pour mettre fin à la communication, replacez le combiné dans la base ou appuyez sur la touche  du combiné.

Remarque : Pendant que le combiné sonne, vous pouvez modifier le volume de la sonnerie à l'aide des touches de curseur.



Remarque importante : Si un appel ne peut pas être réceptionné, une indication s'affiche à l'écran (voir point 10 au chapitre 4). Vous pouvez ainsi savoir que vous avez reçu un appel durant votre absence. Vous trouverez de plus amples informations à ce sujet au chapitre 10.

4.3 Appeler

Entrez au clavier le numéro de téléphone souhaité comportant au max. 25 chiffres. Les chiffres des touches enfoncées s'affichent à l'écran. Appuyez sur la touche de communication et la liaison souhaitée est établie.

Si vous avez entré un chiffre incorrect, vous pouvez effacer le numéro de téléphone en appuyant plusieurs fois sur la touche d'écran EFFACER. Vous pouvez effacer entièrement le numéro de téléphone en appuyant longuement sur la touche.

Remarque : Vous pouvez également d'abord appuyer sur la touche de communication et obtenir ainsi la tonalité. Votre téléphone compose alors directement le numéro de téléphone lorsque vous entrez les chiffres du numéro de téléphone souhaité. Cette forme d'établissement de la communication ne permet pas la correction individuelle des chiffres du numéro de téléphone mentionnée ci-dessus.

4.4 Dispositif mains-libres

Appuyez sur la touche mains-libres au début ou en cours de communication. Vous entendez alors la tonalité ou la voix de votre correspondant par le haut-parleur du combiné.

Durant une communication, vous pouvez commuter entre le mode normal et le mode mains-libres en appuyant plusieurs fois sur la touche mains-libres .

Utilisez toujours la touche pour mettre fin aux communications en mode mains-libres.

4.5 Affichage de la durée de communication

La durée de communication s'affiche à l'écran en minutes et en secondes en cours de communication. Elle s'affiche à l'écran à la place du numéro composé 15 secondes après la composition du numéro de téléphone. L'indication reste affichée à l'écran durant quelques secondes après la fin de la communication.

4.6 Activer / désactiver le combiné

Vous pouvez désactiver le combiné en appuyant longuement sur la touche . Le combiné n'utilise pas l'énergie des batteries lorsqu'il est désactivé. <u>Aucun appel ne peut être réceptionné.</u>

Appuyez une fois sur la touche pour réactiver le combiné. Le combiné est réactivé très peu de temps après. Appuyez sur une touche quelconque pour activer le rétroéclairage de l'écran.

4.7 Désactiver le micro du combiné

La touche d'écran SECRET vous permet durant une communication téléphonique de désactiver, puis de réactiver le micro du combiné. Vous pouvez ainsi parler sans être entendu de votre correspondant. Le haut-parleur du combiné reste activé et vous pouvez ainsi continuer à entendre votre correspondant.

4.8 Réglage du volume du combiné

Si vous trouvez que le volume du combiné est trop faible ou trop fort, vous pouvez l'adapter à vos besoins. Vous pouvez ajuster le volume à l'aide du curseur au cours d'une communication. Le volume sélectionné s'affiche à l'écran.

4.9 Rappel du dernier numéro composé

Vous pouvez utiliser la fonction de rappel du dernier numéro composé lorsque la ligne de votre correspondant est occupée ou si celui-ci ne répond pas. Votre téléphone enregistre les 20 derniers numéros de téléphone composés.

- Appuyez une fois sur la touche de curseur supérieure.
- Les touches de curseur supérieure et inférieure permettent alors de sélectionner jusqu'à 20 derniers numéros composés.
- Appuyez sur la touche de communication et le numéro de téléphone est automatiquement composé.

4.10 Verrouillage du clavier

Si vous portez fréquemment le combiné sur vous, vous pouvez verrouiller le clavier afin d'éviter tout enfoncement involontaire des touches. Les appels entrants peuvent être réceptionnés normalement lorsque le verrouillage du clavier est activé.

Activer le verrouillage du clavier.
Maintenez la touche # enfoncée sur le combiné durant une seconde.

Désactiver le verrouillage du clavier
Pour supprimer le verrouillage du clavier, appuyez sur la touche d'écran DÈVER.

4.11 Indications concernant la portée

La portée du combiné atteint env. 50 mètres dans des locaux fermés et env. 300 mètres à l'extérieur. L'icône d'antenne est allumée sur l'écran lorsque la liaison avec la base est bonne. L'icône d'antenne clignote si vous vous êtes trop éloigné de la base. Rapprochez-vous dans ce cas de la base, car la communication sera autrement interrompue.

4.12 Paging de la base vers le combiné

S'il vous est impossible de vous souvenir de l'endroit où se trouve votre combiné, appuyez sur la touche de la base. Le combiné émet durant 30 secondes des signaux sonores qui vous permettront ainsi de le retrouver aisément. Vous pouvez interrompre avant les signaux sonores à l'aide de la touche d'écran STOP.

4.13 Touche de signal R

Si vous avez raccordé votre téléphone à un autocommutateur, vous pouvez bénéficier de toutes les possibilités telles que par ex. le transfert d'appels, le rappel automatique, etc. grâce à la touche de signal « R ». La durée de FLASH « 100ms » (réglage par défaut) ou « 300ms » est requise pour une utilisation avec un autocommutateur. Renseignez-vous auprès du vendeur de votre installation pour savoir si votre téléphone fonctionne parfaitement avec votre autocommutateur.

Pour savoir comment modifier la durée de FLASH, reportez-vous au chapitre 8.2.4.

5 Le répertoire

Vous pouvez enregistrer dans le répertoire 200 numéros de téléphone avec les noms. La longueur maximale d'un numéro de téléphone est de 20 chiffres.

5.1 Entrer des numéros de téléphone dans le répertoire

- Appuyez sur la touche d'écran CONTACTS et l'écran affiche les inscriptions de téléphone déjà enregistrées.
- Appuyez sur la touche d'écran OPTIONS, puis à nouveau sur OK.
- Entrez ensuite le nom d'au maximum 16 lettres. La section suivante vous indique comment entrer le nom.
- Validez à l'aide de la touche d'écran OK .
- Entrez ensuite le numéro de téléphone d'au maximum 20 chiffres.
- Validez à l'aide de la touche d'écran OK et l'inscription de répertoire est enregistrée.

Explication pour entrer le nom

✓ Les touches de chiffres du clavier comportent des lettres servant à entrer le nom. En appuyant plusieurs fois sur la touche correspondante, vous pouvez entrer des lettres ainsi que des chiffres et des caractères spéciaux. Pour permuter entre les lettres majuscules et minuscules, il vous suffit d'appuyer sur la touche INT.

✓ Appuyez une fois sur la touche 1 pour entrer un espace.

✓ Pour entrer deux fois la même lettre, appuyez sur la lettre correspondante et attendez que le curseur se place automatiquement sur la position suivante.

✓ Les entrées erronées peuvent être effacées avec EFFACER.

Aperçu

Touche 1	Espace, 1, autres caractères spéciaux
Touche 2	A, B, C,Ä , à, 2, ?
Touche 3	D,E,F,É,3, %
Touche 4	G,H,I,4,-
Touche 5	J,K,L,5, _
Touche 6	M,N,O,Ö, 6, (
Touche 7	P,Q,R,S, 7, /
Touche 8	T,U,V,Ü, 8, :
Touche 9	W,X,Y,Z, 9,)
Touche 0	0, @
Touche #	#
Touche *	*, autres caractères spéciaux

5.2 Composer les numéros de téléphone enregistrés dans le répertoire

Après avoir enregistré quelques numéros de téléphone, vous pouvez facilement et très rapidement les activer.

- Appuyez sur la touche d'écran CONTACTS.
- Sélectionnez à l'aide du curseur l'inscription de répertoire souhaitée. Pour sélectionner directement par ordre alphabétique un numéro de téléphone, appuyez sur les lettres correspondantes.
- Appuyez sur la touche de communication .

5.3 Autres fonction dans le répertoire

Dans le répertoire, vous pouvez à l'aide de la touche d'écran OPTIONS accéder aux éléments de menu ci-après :

Ajouter n°	=	Voir chapitre 5.1.
Afficher les détails	=	affiche les numéros de téléphone. MODIFIER permet de modifier l'inscription.
Effacer n°	=	Efface les diverses inscriptions.
Modifier n°	=	Les noms et les numéros de téléphone peuvent être traités ici.
Sonnerie	=	Vous pouvez attribuer l'une des 5 mélodies de sonnerie à l'inscription de répertoire sélectionnée. Lorsque cette personne vous appelle, cette mélodie spéciale sonne automatiquement. Cette procédure ne fonctionne qu'avec l'affichage des numéros de téléphone CLIP. Voir à cet effet le chapitre 10.
Copie de la carte SIM	=	Voir à cet effet le chapitre 5.4.
Effacer une rubrique	=	Effacement de l'ensemble du répertoire.

5.4 Copie de numéros de téléphone à partir d'une carte SIM

Vous pouvez transférer des inscriptions de répertoire d'une carte SIM dans le répertoire de votre combiné.



Remarques importantes :

- ✓ Avant d'utiliser cette fonction, désactivez le code PIN de votre carte SIM. Vous trouverez des informations à ce sujet dans le mode d'emploi de votre téléphone portable.
- ✓ Il se peut que la désactivation du code PIN soit enregistré par votre fournisseur GSM. Veuillez vous informez.
- ✓ N'essayez pas de charger les numéros de téléphone d'une carte SIM 1.8C.
- ✓ Ne touchez pas les surfaces de contact de la carte SIM.
- ✓ Manipulez la carte SIM avec précaution.
- ✓ 200 inscriptions au maximum peuvent être enregistrées dans le répertoire. S'il contient déjà 120 inscriptions, vous ne pourrez plus transférer que 80 inscriptions de la carte SIM.
- ✓ Votre combiné copie l'inscription de la carte SIM selon l'ordre dans lequel vous l'avez enregistré sur la carte SIM.

- Retirez le support de carte SIM de la base.
- Retournez le support et placez la carte SIM dedans avec les contacts vers le haut. La carte SIM doit s'enclencher.
- Retournez le support dans la position initiale et insérez-le à nouveau dans la base.
- Appuyez sur la touche d'écran CONTACTS, puis sur la touche d'écran OPTIONS.
- Sélectionnez à l'aide du curseur la fonction COPIER LA CART SIM.
- Validez avec OK et les inscriptions sont transférées. Les divers numéros de téléphone s'affichent sur l'écran durant la transfert.
- Après le transfert, vous pouvez retourner au menu principal en maintenant la touche d'écran RETOUR enfoncée.
- Retirez ensuite la carte SIM du support de carte SIM.

6 Fonction d'alarme/réveil

Le combiné est équipé d'un affichage de l'heure actuelle sur l'écran d'affichage principal et d'une fonction d'alarme et de réveil. L'heure d'alarme et de réveil peut être déclenchée une fois ou quotidiennement.

6.1 Régler l'heure

Appuyez sur la touche d'écran MENU, sélectionnez à l'aide du curseur REGLAGE DATE & HEURE et validez à l'aide de la touche d'écran OK.

- Sélectionnez le message d'écran REGLAGE DATE & HEUR et validez à l'aide de la touche d'écran OK.
- Entrez à présent la date avec le jour et le mois (exemple : 24 avril = 2404).
- Appuyez sur la touche d'écran OK.
- Entrez à présent l'heure au format 24h (ex. : 8h45 = 0845.
- Appuyez sur la touche d'écran OK.
- Appuyez sur la touche pour retourner immédiatement au menu principal et appuyez sur la touche d'écran RETOUR pour sélectionner d'autres éléments de menu.

6.2 Fonction d'alarme et de réveil

Appuyez sur la touche d'écran MENU, sélectionnez à l'aide du curseur REGLAGE DATE & HEURE et validez deux fois à l'aide de la touche d'écran OK.

Activer/désactiver la fonction d'alarme et de réveil

- Validez le message d'écran MARCHE/ARRET à l'aide de la touche d'écran OK.
- Sélectionnez UNE SEULE SONNERIE, QUOTIDIENNE ou ARRET.
- Pour UNE SEULE SONNERIE et QUOTIDIENNE, entrez au clavier l'heure souhaitée. Pour ARRET, vous n'avez pas d'autres entrées à effectuer.
- Appuyez sur la touche d'écran OK.
- Appuyez sur la touche pour retourner immédiatement au menu principal et appuyez sur la touche d'écran RETOUR pour sélectionner d'autres éléments de menu.

Remarque : Avant de pouvoir utiliser la fonction d'alarme et de réveil, vous devez régler l'heure actuelle. Voir chapitre 6.1.

6.3 Régler la sonnerie d'alarme et de réveil

Vous disposez de 5 sonneries pour l'alarme et le réveil.

Appuyez sur la touche d'écran MENU, sélectionnez à l'aide du curseur REGLAGE DATE & HEURE et validez deux fois à l'aide de la touche d'écran OK.

- Sélectionnez le message d'écran SONNERIE ALARME et validez à l'aide de la touche d'écran OK.
- Réglez à l'aide du curseur la sonnerie de réveil souhaitée et validez à l'aide de la touche d'écran OK.
- Appuyez sur la touche pour retourner immédiatement au menu principal et appuyez sur la touche d'écran RETOUR pour sélectionner d'autres éléments de menu.

7 Jeux

Le téléphone est équipé des deux jeux « Hector » et « Bowling ». L'explication du jeu affichée sur l'écran du téléphone n'est disponible qu'en anglais. Mais comme ce type de jeux est suffisamment répandu, il ne vous sera pas difficile d'y jouer.

Appuyez sur la touche d'écran MENU et sélectionnez à l'aide du curseur l'élément JEUX. Sélectionnez HECTOR ou BOWLING et validez la sélection à l'aide de la touche d'écran OK.

Suivez les instructions données dans le menu des jeux. Appuyez sur la touche pour quitter le jeu sélectionné et retourner immédiatement au menu principal.

1. Jeu : Hector

Appuyer sur la touche START dans la page de titre du jeu.

Éléments de menu	Start game	=	démarrer le jeu
	High scores	=	meilleurs scores
	Game Rules	=	règles du jeu
	Back	=	terminer le jeu (retour au menu)
Règles du jeu	pousser la balle dans le trou.		
Utilisation	Touche 2	=	en haut
	Touche 8	=	en bas
	Touche 4	=	à gauche
	Touche 6	=	à droite
	Touche 5	=	prendre et déposer

Vous pouvez aussi utiliser le curseur à la place des touches et la touche d'écran gauche pour prendre et poser.

2. Jeu : Bowling

Appuyer sur la touche START dans la page de titre du jeu.

Éléments de menu	comme décrit ci-dessus.		
Règles du jeu	Faire tomber les quilles.		
Utilisation	Touche 4	=	placer la boule de bowling vers la gauche
	Touche 6	=	placer la boule de bowling vers la droite
	Touche 2	=	augmenter la puissance du lancer (force indiquée à gauche à côté de la piste)
	Touche 8	=	diminuer la puissance du lancer (force indiquée à gauche à côté de la piste)
	Touche 5	=	lancer la boule de bowling

Lorsque le curseur d'écran se trouve dans la bonne position, appuyez sur la touche 5 ou sur la touche d'écran gauche (lancer la boule de bowling).

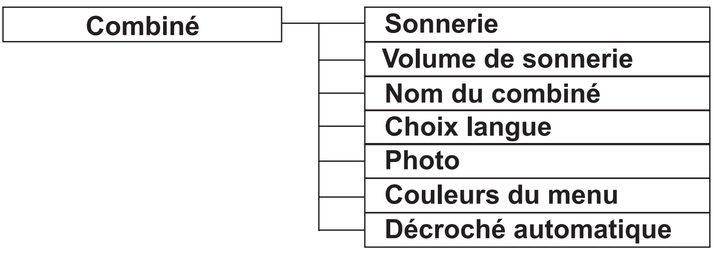
Vous pouvez aussi utiliser le curseur à la place des touches et la touche d'écran gauche pour prendre et poser.

8 Fonctions spéciales

Un menu très convivial pour l'utilisateur permet d'accéder à toutes les autres fonctions de programmation. Voici un petit mode d'emploi général pour vous repérer dans le menu :

La touche d'écran MENU permet de lancer la programmation.
Les touches de curseur supérieure et inférieure vous permettent de sélectionner l'élément de menu souhaité.
Ce niveau s'ouvre à l'aide de la touche OK.
Vous pouvez ensuite à nouveau rechercher la fonction souhaitée à l'aide des touches de curseur supérieure et inférieure pour valider ensuite à nouveau à l'aide de la touche d'écran OK.
La touche d'écran RETOUR vous permet de revenir au niveau précédent.
En appuyant sur la touche , vous pouvez de nouveau à tout moment quitter la programmation sans effectuer de modifications.

8.1 Réglages du combiné



8.1.1 Régler la sonnerie (mélodies de sonnerie)

Votre combiné dispose de cinq mélodies de sonnerie différentes pour signaler que vous recevez un appel. Si vous utilisez le système téléphonique avec plusieurs combinés, vous pouvez régler des mélodies distinctes pour les appels externes et les appels internes.

8.1.2 Volume de sonnerie sur le combiné

Le volume de la sonnerie du combiné peut être réglé sur cinq niveaux. Vous pouvez également désactiver complètement la sonnerie lorsque vous ne souhaitez pas être dérangé. Lorsque la sonnerie est désactivée, les appels entrants sont seulement signalés sur la base et sur l'écran du combiné.

8.1.3 Modifier les noms d'écran

En mode normal, le message « CD727 » s'affiche à l'écran. Si vous avez déclaré plusieurs combinés à une base, il peut être utile de donner un nom à chaque combiné. Le numéro indiqué après le nom est celui avec lequel le combiné peut être appelé en interne.

8.1.4 Régler la langue d'affichage à l'écran

Les messages peuvent être affichés à l'écran en allemand, en anglais et en français.

8.1.5 Modifier l’image d’arrière-plan

L’image d’arrière-plan de l’écran d’affichage principal peut être modifié ici. 5 images d’arrière-plan différentes sont disponibles.

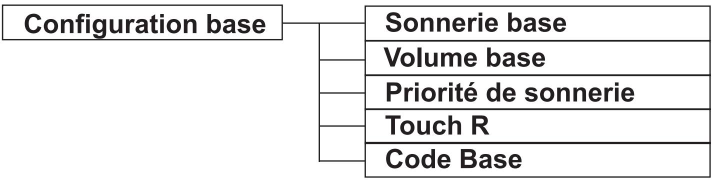
8.1.6 Modifier la couleur de menu

L’arrière-plan du menu peut être réglé en bleu, vert et rose.

8.1.7 Réception automatique des appels

Les appels entrants sont automatiquement réceptionnés lorsque vous décrochez le combiné de la base. Vous pouvez désactiver la réception automatique si vous souhaitez répondre aux appels uniquement en appuyant sur la touche de communication.

8.2 Réglages de la base



8.2.1 Régler la sonnerie de la base

La base dispose également de cinq mélodies de sonnerie différentes pour signaler que vous recevez un appel.

8.2.2 Volume de la sonnerie de la base

Le volume de la sonnerie de la base peut être réglé sur cinq niveaux. Vous pouvez également désactiver complètement la sonnerie lorsque vous ne souhaitez pas être dérangé.

8.2.3 Priorité pour la sonnerie

Si vous utilisez plusieurs combinés, vous pouvez choisir le combiné qui sonnera avant les autres. Vous pouvez également choisir la base lorsque vous possédez par ex. un téléphone filaire raccordé parallèlement. Dans ce cas, le téléphone et la base sonnent avant les combinés. Vous pouvez en plus régler le nombre de sonneries après lequel les autres combinés se mettent à sonner. Même lorsqu’un combiné ne sonne pas, l’appel entrant y est signalé et vous pouvez répondre à l’appel sur ce combiné.

8.2.4 Régler le touché R (durée de flash)

Si vous avez raccordé votre téléphone à un autocommutateur, vous pouvez bénéficier de toutes les possibilités telles que par ex. le transfert d'appels, le rappel automatique, etc. grâce à la touche de signal « R ». La durée de FLASH « 90ms » (COURT 1, réglage par défaut) ou « 250ms » (LONG) est requise pour l’utilisation avec un autocommutateur. Renseignez-vous auprès du vendeur de votre installation pour savoir si votre téléphone fonctionne parfaitement avec votre autocommutateur.

8.2.5 Modifier le code PIN du système

Quelques fonctions du système téléphonique sont protégées par un code PIN contre une utilisation non autorisée. Le code PIN peut comporter jusqu'à 8 chiffres. Votre téléphone est livré avec le réglage de code PIN « 0000 ». La procédure est interrompue en cas d'entrée erronée de l'ancien code PIN.
Le nouveau code PIN doit être entré deux fois à NOUVEAU PIN et CONFIRMER CODE.

Si vous attribuez un nouveau PIN, vous devez le conserver en sécurité car si vous oubliez ce code PIN, la seule possibilité sera de rétablir les réglages par défaut.

8.3 Rétablir les réglages par défaut

Cette fonction permet de rétablir les réglages par défaut du combiné et de la base. Le répertoire, la liste des appelants (CLIP) ainsi que tous les numéros de téléphone enregistrés dans la fonction de rappel du dernier numéro composé sont effacés.

ATTENTION ! Toutes les listes et le répertoire sont effacés !

Langue : allemand	Nom du combiné : CD727
Couleur de menu : bleu	Réception automatique des appels : activée
Image d'arrière-plan : 4	Sonnerie externe : 5
Clic de touches : activé	Sonnerie interne : 1
Volume de combiné : 3	Volume de sonnerie du combiné : 3
Code PIN : 0 0 0 0	Mélodie de sonnerie de la base : 5
Priorité pour la sonnerie : tous les combinés	Volume de sonnerie de la base : 3
	Durée de FLASH : 100ms

- Retirez une batterie du combiné et remettez-la ensuite directement en place.
- Appuyez après une fois sur la touche [*]. L'écran affiche le message REGAGLES USINE.
- Validez à l'aide de la touche d'écran OK et les réglages par défaut sont rétablis au bout de quelques secondes.

9 Plusieurs combinés

Vous avez la possibilité de déclarer jusqu'à quatre combinés supplémentaires à votre base.

L'utilisation de plusieurs combinés vous octroie les possibilités suivantes :

- Communications internes entre les combinés.
- Possibilité de transfert d'appels externes entre les combinés.
- Conférences entre deux combinés internes et un correspondant externe
- Les appels externes entrants sont signalisés sur tous les combinés.

> Remarque : Le standard GAP normalisé à l'échelle internationale permet d'intégrer dans le système téléphonique des combinés d'autres fabricants. Néanmoins, toutes les fonctions assistant le CD727 ne sont disponibles qu'en relation avec un combiné SWITEL CD727. Vous pouvez de même raccorder un combiné *SWITEL CD727* à des bases d'autres fabricants dans la mesure où ces appareils fonctionnent avec le standard GAP.

Remarque : Si la ligne externe est déjà occupée par un autre combiné, un message correspondant s'affiche à l'écran. Dans ce cas, il n'est pas possible d'effectuer un autre appel externe.

9.1 Effectuer des appels internes

Vous pouvez effectuer des appels internes dès que vous avez raccordé plusieurs combinés à une base. Appuyez à cet effet sur la touche **INT**, puis sur le numéro de combiné souhaité. La touche de communication [📞] permet de répondre à l'appel sur le combiné appelé.

9.2 Transférer des appels externes sur un autre combiné

Si vous avez répondu à un appel externe sur un combiné, vous avez la possibilité de le transférer sur un autre combiné. Appuyez à cet effet sur la touche **INT**, puis sur le numéro de combiné souhaité. Lorsque l'appel est réceptionné sur l'autre combiné, vous disposez des possibilités suivantes :

A. Consultation / Va-et-vient : Vous pouvez alors parler avec l'interlocuteur interne et rétablir la communication avec votre correspondant externe en appuyant sur la touche **INT**. Vous pouvez ainsi permuter autant de fois que vous le souhaitez entre la communication interne et la communication externe.

B. Transfert d'appel : L'appel externe se transfère sur le combiné appelé en appuyant sur la touche de communication [📞] du premier combiné.

9.3 Conférences

Il est possible de transformer une communication externe en conférence avec un autre interlocuteur interne. Deux combinés peuvent ainsi converser en même temps avec le correspondant externe. Établissez la liaison souhaitée avec l'appelant externe. Appuyez ensuite sur la touche **INT**, puis sur le numéro interne du deuxième combiné souhaité. Lorsque le deuxième correspondant interne a répondu à l'appel, appuyez sur la touche # durant 2 secondes et les trois interlocuteurs peuvent alors mener une conférence.

9.4 Déclaration et annulation de la déclaration de combinés

9.4.1 Déclaration de combinés

- Maintenez la touche page ●))) de la base enfoncée jusqu'au retentissement de deux signaux sonores. Vous disposez alors de 90 secondes pour déclarer le nouveau combiné à la base.
- Appuyez sur la touche d'écran MENU sur le combiné et sélectionnez à l'aide du curseur l'élément de menu ENREGISTREMENT.
- Appuyez une fois sur la touche d'écran OK. Si le combiné n'est encore déclaré à aucune base, sélectionnez directement l'élément de menu DECLARATION COMBINE.
- Appuyez sur la touche d'écran OK. Comme vous pouvez raccorder un combiné à 4 bases, une liste apparaît. L'étoile indique si le combiné est déjà déclaré à la base.
- Sélectionnez la base souhaitée (normalement 1) et validez à l'aide de la touche d'écran OK.
- Entrez ensuite le code PIN de la base (réglage par défaut 0 0 0 0), puis validez à l'aide de la touche OK. La base est alors recherchée.
- Dès que la base est trouvée, le numéro d'enregistrement de la base s'affiche à l'écran. Validez avec OK. Le combiné est déclaré et peut être utilisé pour des appels externes et internes. Un numéro de téléphone interne a été automatiquement attribué au combiné. Le combiné principal déjà déclaré est doté du numéro interne 1 et tous les autres combinés déclarés sont numérotés dans l'ordre de leur déclaration (numéro interne 2 à 5). Ce numéro interne est affiché à l'écran à droite à côté du nom.

9.4.2 Annuler la déclaration de combinés

L'annulation de la déclaration d'un combiné ne peut se faire qu'au moyen d'un autre combiné qui est encore déclaré. Il n'est donc pas possible de procéder à cette annulation de la déclaration en utilisant le combiné dont la déclaration doit être annulée.

- Appuyez sur la touche d'écran MENU sur le combiné et sélectionnez à l'aide du curseur l'élément de menu ENREGISTREMENT.
- Validez à l'aide de la touche d'écran OK .
- Sélectionnez à l'aide du curseur l'élément de menu SUPPRESSION COMBINE et validez avec OK.
- Entrez ensuite le code PIN de la base (réglage par défaut 0 0 0 0), puis validez à l'aide de OK.
- Sélectionnez à l'aide du curseur le combiné dont vous souhaitez annuler la déclaration et appuyez sur OK.
- Validez l'annulation de la déclaration à l'aide de la touche d'écran OUI et la déclaration du combiné est annulée au bout de quelques secondes.

9.5 Bases supplémentaires

Si vous utilisez plusieurs bases, vous pouvez augmenter la portée des combinés. Pour utiliser cet effet, toutes les bases doivent être munies d'une prise téléphonique. Selon l'application, vous pouvez affecter le même numéro de téléphone à toutes les bases ou leur attribuer des numéros de téléphone distincts. Dans ce cas, le combiné reçoit toujours un nouveau numéro de téléphone dès qu'il se trouve dans la zone de portée d'une autre base. Veillez à ce que les portées de toutes les bases se chevauchent. Testez la portée des combinés avant chaque mise en service d'une nouvelle base.

Lorsque vous avez déclaré un combiné aux bases et que la sélection automatique de la base est activée (ce chapitre contient de plus amples informations à ce sujet), le combiné est toujours dirigé automatiquement vers la base la plus proche. Les communications en cours ne peuvent pas être transférées d'une base sur une autre.

Sélection d'une base

- Appuyez sur la touche d'écran MENU sur le combiné et sélectionnez à l'aide du curseur l'élément de menu DÉCLARATION.
- Validez à l'aide de la touche d'écran OK .
- Sélectionnez à l'aide du curseur l'élément de menu CHOIX DE LA BASE et validez avec OK.
- Une liste des quatre bases s'affiche à l'écran. Sélectionnez la base souhaitée à l'aide du curseur. Si le réglage AUTOMATIQUE est activé, le combiné commute automatiquement sur la base la plus proche. Lorsque le combiné est déclaré à la base concernée, une étoile apparaît derrière le numéro. Seules ces bases peuvent être sélectionnées.
- Sélectionnez la base souhaitée à l'aide du curseur et appuyez sur OK. L'écran affiche de nouveau l'écran principal.

10 Listes des appelants + affichage des numéros de téléphone (CLIP)

Les appels entrants et sortants sont enregistrés dans les listes des appelants. Les listes APPELS RECUS, APPELS NON RÈPONDUS et NUMEROS COMPOSES sont disponibles à cet effet. La liste NUMEROS COMPOSES peut enregistrer 20 appels. 50 numéros de téléphone en tout peuvent être enregistrés dans les listes APPELS RECUS et APPELS NON RÈPONDUS. Le numéro de téléphone le plus ancien est toujours effacé de la liste dès que celle-ci est pleine.

Attention !

Les listes APPELS RECUS et APPELS NON RÈPONDUS fonctionnent avec l'affichage des numéros de téléphone CLIP. L'affichage des numéros de téléphone CLIP est un service proposé en option par votre opérateur de téléphonie.

En suisse, la fonction CLIP n'est pas proposée par tous les opérateurs de réseau.

Grâce à l'affichage des numéros de téléphone CLIP, votre téléphone affiche les numéros de téléphone à l'écran lorsque votre opérateur de téléphonie propose ce service. L'affichage de la date et de l'heure n'est pas transmise par tous les opérateurs de téléphonie. Veuillez vous adresser à votre opérateur de téléphonie pour recevoir de plus amples informations. De même, certains autocommutateurs ne permettent pas la transmission du numéro de téléphone ou de la date et de l'heure.

- Appuyez sur la touche d'écran MENU, puis sur la touche d'écran OK.
- Sélectionnez à l'aide du curseur la liste des appelants que vous souhaitez consulter, puis appuyez sur OK.
- Vous pouvez à présent parcourir la liste à l'aide du curseur. Dans les listes d'appels entrants et effectués, une étoile apparaît derrière le numéro de téléphone si le numéro de téléphone n'a pas encore été contrôlé.
- Vous pouvez appeler immédiatement le numéro de téléphone sélectionné en appuyant sur la touche de communication.

Options

Dans toutes les listes, vous pouvez sélectionner par le biais de OPTIONS les fonctions ci-après.

Effacer	=	L'inscription est effacée
Afficher les détails	=	Affiche les numéros de téléphone et éventuellement d'autres informations telles que la date et l'heure si elles ont été transmises par l'opérateur de téléphonie.
Ajouter n°	=	Le numéro de téléphone peut ici être enregistré dans le répertoire avec le nom correspondant.

Effacement de listes des appelants - L'élément de menu EFFACER LISTES vous permet d'effacer une certaine liste ou toutes les listes.

Remarques générales concernant l'affichage des numéros de téléphone - L'affichage des numéros de téléphone vous permet, pour chaque appel entrant, de connaître l'identité de l'appelant. Si votre ligne téléphonique vous permet d'utiliser cette fonction, l'écran vous indique le numéro de téléphone de l'appelant dès que le téléphone sonne. Si vous avez enregistré ce numéro de téléphone dans votre répertoire, le nom s'affiche à la place du numéro de téléphone. Tous les appels sont enregistrés dans une liste des appelants pour les numéros de téléphone reçus ou appelés de manière à ce que vous ne ratiez aucun appel durant votre absence.

11 Suppression des défauts

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, veuillez d'abord contrôler les indications ci-après.

Veuillez vous adresser à votre revendeur en cas de droits découlant de la garantie. La garantie dure 2 ans. Les batteries rechargeables bénéficient d'une garantie de 12 mois.

Aucune communication possible	• La ligne téléphonique n'est pas correctement raccordée ou est en dérangement. • Utilisez uniquement le cordon téléphonique fourni. • Testez à l'aide d'un autre téléphone le fonctionnement de votre ligne téléphonique. • Le bloc d'alimentation n'est pas branché ou il y a une panne de secteur. • Les batteries rechargeables sont vides ou défectueuses. • Vous vous êtes trop éloigné de la base. • La base n'est pas raccordée au réseau électrique
Liaison entrecoupée ou interrompue	• Vous vous êtes trop éloigné de la base. • Lieu d'installation de la base incorrect.
Le voyant de contrôle de charge ne s'allume pas	• Posez correctement le combiné sur la base, nettoyez les surfaces de contact du combiné et celles de la base à l'aide d'un chiffon sec et doux. • La base n'est pas raccordée au réseau électrique
L'icône de batterie clignote à l'écran au bout de quelques heures	• Laissez le combiné posé sur la base pendant 10 heures. • Si cela n'a rien changé, remplacez les batteries rechargeables.
Affichage d'écran sombre	• Les batteries sont déchargées, veuillez placer le combiné sur la base afin qu'il se recharge. • Le combiné est-il désactivé ? • Provoqué par le rayonnement soleil direct, laissez le combiné se refroidir.
Bruits gênants survenant lors des communications	• N'installez pas la base à proximité directe d'autres appareils électroniques - par exemple, un four à micro-ondes ou du matériel hi-fi - car cela pourrait provoquer des perturbations mutuelles.

- Indice -

1 Informazioni generali

Batterie ricaricabili

Non utilizzare altre batterie ricaricabili o degli accumulatori universali. Questi potrebbero causare eventualmente un corto circuito.
Per il cambio delle batterie è necessario utilizzare esclusivamente batterie **ricaricabili** del tipo AAA 1,2 Volt, 750mA.
Non gettare mai le batterie nel fuoco o immergerle nell'acqua. Le batterie vecchie o difettose non devono mai essere smaltite nei normali rifiuti urbani.
Nel caso l'unità portatile dovesse riscaldarsi durante il procedimento di ricarica degli accumulatori, non dovete assolutamente preoccuparvi, dato che ciò è del tutto normale e non costituisce alcun pericolo.
Non ricaricare mai l'unità portatile con delle unità di ricarica estranee, poiché, altrimenti, non sarebbero da escludere dei danneggiamenti.

Luogo d'installazione

Nel luogo d'installazione deve trovarsi una presa di corrente da 230Volt. Non disporre la stazione base nelle immediate vicinanze di apparecchi elettronici, quali ad esempio forni a microonde o impianti stereofonici, poiché in questa circostanza non sarebbero da escludere delle interferenze reciproche. Il luogo d'installazione ha un influsso determinante per un funzionamento perfetto ed irreprensibile del telefono.
Disporre la stazione base sopra una superficie piana e non scivolante. Normalmente i piedini di gomma della stazione base non lasciano alcune tracce sulla superficie d'appoggio. A causa degli innumerevoli tipi di smalto utilizzati sulle superfici, non è, tuttavia, possibile escludere sempre, che sulla superficie d'appoggio rimangano delle tracce dei piedini di gomma dell'apparecchio.
Non utilizzare mai l'unità portatile in zone esposte al pericolo di deflagrazioni.
Evitare di gran lunga di esporre l'apparecchio ad eccessive sollecitazioni, quali ad esempio fumo, polvere, urti, sostanze chimiche, umidità, calore o diretta esposizione ai raggi solari.

Informazione medica

L'apparecchio telefono lavora con una potenza di trasmissione notevolmente ridotta. Conformemente alle prescrizioni nonché allo stato attuale delle ricerche scientifiche e della tecnica, con questa ridotta potenza di trasmissione sono da escludere comunque dei danni alla salute. Tuttavia, è stato dimostrato, che i telefonini portatili in stato inserito possono causare delle notevoli interferenze in prossimità di apparecchiature elettromedicali. Pertanto, si raccomanda di mantenere una minima distanza di almeno un metro dalle apparecchiature elettromedicali.

Smaltimento

Quando le batterie ricaricabili si sono completamente esaurite, sarà necessario provvedere ad uno smaltimento appropriato e conforme alle prescrizioni vigenti per la protezione ambientale.

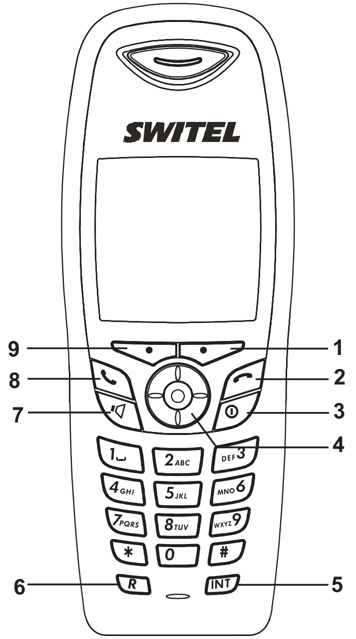
Temperatura e condizioni ambientali

L'apparecchio telefono è concepito per funzionare in ambienti protetti in un campo di temperatura di 10 °C fino 30 °C. La stazione base non deve essere installata in ambienti umidi, come ad esempio in bagno o nella lavanderia. Evitare possibilmente fonti di calore, quali riscaldamenti, termosifoni, ecc. e non esporre l'apparecchio direttamente ai raggi solari.

Pulizia e manutenzione

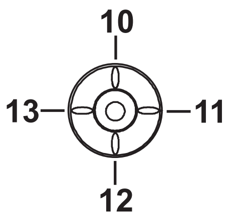
Le superfici del contenitore possono essere pulite con un panno pulito, asciutto e privo di peluria. Non utilizzare mai dei detergenti o delle soluzioni aggressive. Oltre ad una pulizia occasionale del contenitore dell'apparecchio non è necessaria alcuna particolare manutenzione. I piedini di gomma della stazione base non sono comunque resistenti contro tutti i tipi di detergenti. Pertanto, il costruttore non potrà assumersi alcuna responsabilità per eventuali danni causati ai mobili o simili.

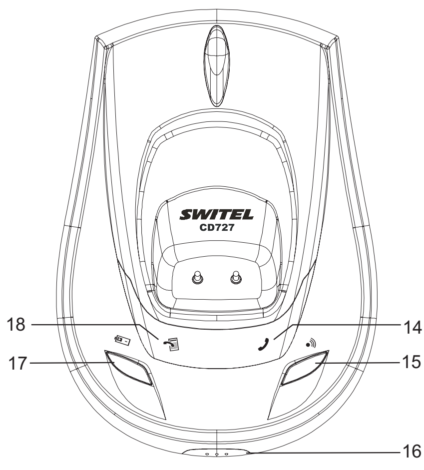
2 Elementi di comando



Unità mobile

1 tasto display destro
2 termine della conversazione
3 unità mobile ON/OFF
4 cursore a 4 tasti
5 tasto per conversazioni interne
6 tasto di segnale R
7 conversazioni in viva voce
8 tasto di conversazione
9 tasto display sinistro
10 cursore in su, lista chiamate
11 cursore destro
12 cursore in giù, ripetizione chiamate
13 cursore sinistro





Stazione base

14 spia di conversazione e rete
15 tasto PAGE
16 lettore scheda SIM
17 spia di controllo della carica
18 si illumina in telefonate sfuggite
(si veda al capitolo 10)

3 Messa in funzione

3.1 Informazioni di sicurezza

ATTENZIONE! Prima della messa in funzione è assolutamente necessario leggere le informazioni di sicurezza riportate all'inizio di queste istruzioni per l'uso.

3.2 Controllare il contenuto dell'imballaggio

La dotazione comprende:

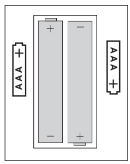
una stazione base	un cavo d'alimentazione
un'unità mobile con batterie	clip per cintura
un cavo telefonico di collegamento	istruzioni per l'uso

3.3 Collegamento della stazione base

Disporre il telefono in prossimità di una presa telefonica e di una presa di corrente.

1. Inserire la spina dell'alimentatore di rete nella boccola situata nella parte inferiore della stazione base e l'alimentatore di rete in una presa di corrente da 230V installata conformemente alle prescrizioni vigenti sul luogo. L'alimentatore di rete della stazione base deve essere sempre collegato alla presa di corrente. Per motivi di sicurezza è necessario utilizzare esclusivamente l'alimentatore di rete fornito.
2. Collegare il presente cavo telefonico con la presa della linea telefonica e la boccola telefonica situata nella parte inferiore della stazione base. Utilizzare esclusivamente il nuovo cavo telefonico fornito in dotazione.
3. Posare i due cavi attraverso le due canaline e farli uscire dalla parte posteriore della stazione base.

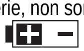
3.4 Introduzione/cambio delle batterie



Le batterie ricaricabili possiedono un periodo in standby di massimo 100 ore e una durata di conversazione massima di 10 ore. Aprire il coperchio dello scomparto per inserire oppure cambiare le batterie e introdurne delle nuove. Introdurre a questo punto le batterie, rispettando la corretta polarità, e chiudere di nuovo il coperchio dell'alloggiamento.

Utilizzare esclusivamente batterie ricaricabili del tipo AAA 2 x 1,2V, 750mAh.



Informazione importante: Appoggiare l'unità mobile sopra la stazione base con il display rivolto in avanti per la durata di almeno 16 ore. Nel caso di una carica non corretta delle batterie, non sono da escludere delle disfunzioni nel telefono. La spia di controllo della stazione base  si illumina sempre, non appena viene caricata l'unità mobile.

3.5 Capacità delle batterie

Le batterie ricaricabili del Vostro telefono sono previste per funzionare con un periodo standby a temperatura ambiente di max. 100 ore ed una durata di conversazione massima di 10 ore.

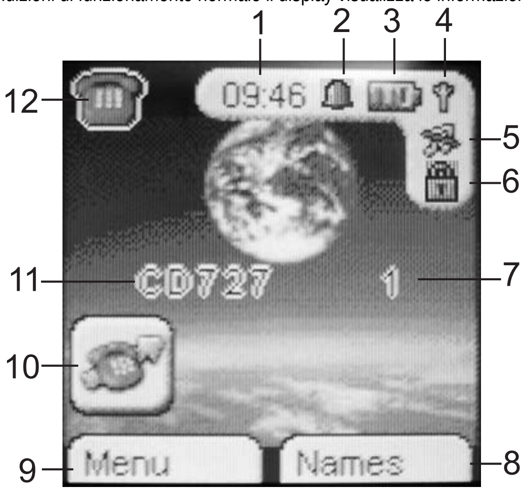
La capacità attuale delle batterie viene indicata nel display con tre righe rosse.

Per ricaricare le batterie basta immettere l'unità mobile nella stazione base con il display rivolto in avanti.

4 Impiego

4.1 Il display

Il display è equipaggiato con un'illuminazione di fondo automatica, che si accende per la durata di ca. 30 secondi ogni volta che viene premuto un tasto. Il display viene di nuovo illuminato, premendo un qualsiasi tasto a piacere. In condizioni di funzionamento normale il display visualizza le informazioni seguenti:



1 ora attuale
2 funzione allarme/sveglia attivata
3 indicazione della capacità delle batterie
4 contatto stabilito la stazione base
5 melodia di chiamata disattivata
6 blocco della tastiera attivato
7 numero interfonico in parecchie unità mobili
8 tasto display con diverse funzioni
9 tasto display con diverse funzioni
10 nella lista delle chiamate si trovano delle telefonate che non sono state ricevute
11 nome dell'unità mobile
12 nessuna conversazione attualmente in corso.

4.2 Ricezione delle telefonate

In una chiamata in arrivo si sente il segnale acustico (squillo) nell'unità mobile e nella stazione base. Sollevare l'unità mobile dalla stazione base o premere direttamente il tasto di conversazione  sull'unità mobile per stabilire il collegamento. Durante la conversazione lampeggia la rispettiva indicazione nella stazione base. Per terminare la conversazione, immettere come di consueto l'unità mobile nella stazione base oppure premere il tasto  nella stazione base.

Nota: Mentre squilla l'unità mobile, tramite i tasti a cursore potete anche regolare il volume della suoneria.



Informazione importante: Se una telefonata non può essere ricevuta, nel display verrà visualizzata un'informazione (si veda al punto 10 al capitolo 4). In questo modo potete riconoscere la ricezione di una telefonata durante la Vostra assenza. Le ulteriori informazioni riguardanti questo argomento sono da apprendere al capitolo 10.

4.3 Conversazioni telefoniche

Digitare il numero di telefono desiderato nella tastiera numerica con massimo 25 posizioni. Le cifre digitate vengono visualizzate nel display. Premere il tasto di conversazione ed il collegamento desiderato viene subito stabilito.

Se avete accidentalmente digitato un numero telefonico non corretto, allora potete cancellare il numero sbagliato, premendo ripetutamente il tasto display CLEAR. Mantenendo premuto più a lungo il tasto, il numero telefonico viene completamente cancellato.

Nota: Potete anche premere prima il tasto di conversazione , per ottenere in tal modo un immediato segnale di linea libera. Tramite l'inserimento delle cifre corrispondenti al vostro numero telefonico, il telefono può comporre direttamente il numero da chiamare. In questa modalità di stabilire un collegamento non è, tuttavia, possibile eseguire una correzione delle singole cifre del numero telefonico, come descritto sopra.

4.4 Conversazioni in viva voce

Premere il tasto del dispositivo viva voce all'inizio o durante una conversazione. A questo punto potete sentire il segnale di linea libera oppure l'interlocutore in linea attraverso l'altoparlante dell'unità mobile.

Premendo ripetutamente il tasto di conversazione viva voce mentre state parlando, potete selezionare il modo di conversazione normale o in viva voce (a mani libere).

Terminate le conversazioni attraverso il sistema viva voce sempre premendo il tasto .

4.5 Indicazione della durata di conversazione

Durante una conversazione la durata rispettiva viene visualizzata nel display in minuti e secondi. 15 secondi dopo la selezione, il display commuta direttamente dalla visualizzazione del numero telefonico composto all'indicazione della durata della conversazione. Al termine della conversazione l'indicazione rimane ancora visualizzata nel display per la durata di alcuni secondi.

4.6 Inserimento/disinserimento dell'unità mobile

L'unità mobile può essere disinserita semplicemente, mantenendo premuto più a lungo il tasto . Dopo il disinserimento dell'unità mobile, ovviamente non viene più consumata la corrente delle batterie. In questo stato non si possono, però, ricevere alcune telefonate.

Premere una volta il tasto , per reinserire di nuovo l'unità mobile. Dopo breve tempo l'unità mobile è nuovamente inserita. Premere un tasto a piacere, per accendere l'illuminazione del display.

4.7 Ammutolazione del microfono nell'unità mobile

Tramite il tasto display SECRECY, potete inserire e disinserire il microfono dell'unità mobile durante una conversazione telefonica. In tal modo è possibile parlare con altre persone, senza essere ascoltati dall'utente in linea. L'altoparlante dell'unità mobile rimane tuttavia inserito, in modo da poter ascoltare ulteriormente l'utente in linea.

4.8 Regolazione del volume della cornetta

Se il volume della cornetta Vi dovesse sembrare troppo basso o troppo alto, potete anche adattarlo individualmente alle Vostre esigenze. Tramite il cursore potete adattare come volete il volume audio durante una conversazione. Nel display viene indicato il volume attualmente regolato.

4.9 Ripetizione della chiamata

La funzione di ripetizione della chiamata può essere utilizzata nel caso in cui la persona chiamata non dovesse rispondere al telefono. Il vostro telefono memorizza sempre gli ultimi 20 numeri telefonici composti.

- Premere una volta il tasto a cursore superiore.
- Tramite il tasto cursore superiore e inferiore si possono a questo punto chiamare gli ultimi 20 numeri telefonici composti dell'ultimo.
- Premere il tasto di conversazione ed il numero telefonico viene ora chiamato automaticamente.

4.10 Blocco della tastiera

Se portate spesso appresso l'unità mobile, avete anche la possibilità di interdire la tastiera, al fine di evitare che i tasti vengano premuti involontariamente. Nella funzione di blocco della tastiera inserita, le chiamate dall'esterno possono essere ricevute come di consueto.

Attivazione del blocco tastiera
Mantenere premuto per un secondo il tasto # nell'unità mobile.

Disattivazione del blocco tastiera
Per annullare nuovamente il blocco della tastiera, basta premere di nuovo il tasto display UNLOCK.

4.11 Informazioni riguardanti il raggio d'azione

Il raggio d'azione dell'unità mobile corrisponde a ca. 50 metri in ambienti chiusi e a ca. 300 metri all'aperto. In una buona trasmissione con la stazione base, nel display si illumina il simbolo dell'antenna. Se Vi siete allontanati eccessivamente dalla stazione base, allora lampeggia il rispettivo simbolo dell'antenna. In questo caso è necessario riavvicinarsi alla stazione di base, poiché, altrimenti, verrebbe subito interrotta la conversazione.

4.12 Paging dalla stazione base all'unità mobile

Se qualche volta Vi siete dimenticati, dove avete lasciato per ultimo l'unità mobile, basta sem-plicemente premere il tasto della stazione di base. A questo punto, per la durata di 30 secondi, si sentono dei segnali acustici, provenienti dall'unità mobile, che Vi permettono facilmente di ritrovare l'apparecchio. Tramite il tasto display STOP si possono disattivare anticipatamente i segnali acustici.

4.13 Tasto di segnale R

Se avete collegato il Vostro telefono ad un impianto interno di centralino, potete sfruttare tutte le più moderne possibilità oggigiorno offerte dai gestori delle reti telefoniche, come ad esempio la deviazione delle telefonate, il richiamo automatico, ecc. Il tasto di segnale “R” Vi permette di accedere a tutte queste comodissime possibilità e funzioni. Generalmente in un impianto interno di centralino viene utilizzato un periodo FLASH di "100ms" (impostazione di fabbrica) oppure „300ms“. Potete comunque domandare al Vostro rivenditore di fiducia specializzato, che Vi ha venduto l'impianto interno di centralino, se il Vostro telefono funziona perfettamente ed in modo irreprensibile e quali ulteriori possibilità poter sfruttare con questo sistema. La modalità di modifica del periodo FLASH è da apprendere al capitolo 8.2.4.

5 La rubrica telefonica

Nella rubrica telefonica si possono memorizzare fino 200 numeri telefonici con l'assegnazione del rispettivo nome dell'utente. La massima lunghezza di un numero telefonico corrisponde a 20 posizioni.

5.1 Immissione di numeri nella rubrica telefonica

- Premere il tasto display NAMES, successivamente sul display verranno visualizzate le voci già memorizzare nella rubrica telefonica.
- Premere il tasto display OPTIONS e nuovamente OK.
- Digitare a questo punto il nome desiderato con massimo 16 lettere. Le informazioni inerenti all'immissione dei nomi sono da apprendere al prossimo paragrafo.
- Confermare tramite il tasto display OK.
- Digitare a questo punto il numero telefonico desiderato con massimo 20 lettere.
- Confermare con il tasto display OK per salvare la voce nella rubrica telefonica.

Spiegazione della modalità d'immissione dei nomi

- ✓ Per l'immissione dei nomi i tasti numerici sono anche previsti con delle lettere. Premendo ripetutamente il rispettivo tasto, potete digitare lettere nonché cifre e caratteri speciali. Per commutare dalla grafia maiuscola alla grafia minuscola o viceversa, premere semplicemente il tasto **INT**.
- ✓ Per immettere uno spazio, occorre premere una volta il tasto 1.
- ✓ Per immettere due volte la stessa lettera, occorre premere le rispettive lettere ed attendere successivamente, finché il cursore passa automaticamente avanti di una posizione.
- ✓ Con CLEAR si possono correggere gli errori di battitura.

Panoramica

Tasto 1	spazio, 1, altri caratteri speciali
Tasto 2	A, B, C,Ä , à, 2, ?
Tasto 3	D,E,F,É,3, %
Tasto 4	G,H,I,4,-
Tasto 5	J,K,L,5, _
Tasto 6	M,N,O,Ö, 6, (
Tasto 7	P,Q,R,S, 7, /
Tasto 8	T,U,V,Ü, 8, :
Tasto 9	W,X,Y,Z, 9,)
Tasto 0	0, @
Tasto #	#
Tasto *	*, altri caratteri speciali

5.2 Selezione del numero di telefono memorizzato dalla rubrica telefonica

Dopo che avete memorizzato alcuni numeri telefonici, potete richiamarli molto rapidamente con facilità.

- Premere il tasto display NAMES.
- Selezionare tramite il cursore la voce desiderata nella rubrica telefonica. Per selezionare direttamente in ordine alfabetico il numero telefonico di una voce nella rubrica telefonica occorre premere il tasto della rispettiva lettera.
- Premere il tasto di conversazione 📞.

5.3 Altre funzioni della rubrica telefonica

Mediante il tasto display OPTIONS nella rubrica telefonica potete accedere ai seguenti punti menu:

Incolla no.	=	si veda al capitolo 5.1.
Visualizza dettagli	=	indica i numero telefonico. La voce può essere modificata attraverso l'opzione EDIT.
Cancella no.	=	cancellazione di singole voci.
Modifica no.	=	qui si possono modificare il nome e il numero telefonico.
Squillo	=	qui si possono assegnare 5 melodie dei segnali di chiamata alla voce selezionata nella rubrica telefonica. Se ricevete una telefonata da questa persona, come squillo viene automaticamente attivata questa melodia di chiamata. Questo procedimento funziona soltanto con l'opzione di indicazione dei numeri telefonici CLIP. Si veda a tal fine al capitolo 10.
Copia da scheda SIM	=	si veda a tal fine al capitolo 5.4.
Cancella rubrica	=	cancellazione di tutta la rubrica telefonica.

5.4 Copia di numeri telefonici da una scheda SIM

Le voci nella rubrica telefonica possono essere trasferite da una scheda SIM nella rubrica telefonica della vostra unità mobile.

Informazioni importanti

- ✓ Prima di poter utilizzare questa funzione, occorre disattivare il codice PIN della vostra scheda SIM. Le rispettive informazioni sono da apprendere nelle istruzioni per l'uso del vostro telefonino GSM.
- ✓ Molto probabilmente la disattivazione del codice PIN è memorizzata dal vostro gestore GSM. A tal fine si raccomanda di informarsi in merito.
- ✓ Non tentare mai di caricare i numeri telefonici da una speciale scheda 1.8C SIM.
- ✓ Non toccare le superfici di contatto della scheda SIM.
- ✓ Trattare con la massima prudenza da scheda SIM.
- ✓ Nella rubrica telefonica si possono salvare al massimo 200 voci. Se sono ormai presenti 120 voci, dalla scheda SIM si potranno trasferire soltanto 80 voci.
- ✓ La vostra unità mobile copia le voci dalla scheda SIM nella successione in cui sono state in precedenza memorizzate sulla scheda.

- Estrarre il portaschede SIM dalla stazione base.
- Girare a questo punto il sostegno e inserire la scheda SIM con i contatti rivolti verso l'alto nel portaschede. La scheda SIM deve scattare in posizione.
- Girare di nuovo il sostegno della sua posizione originale e spingerlo nella stazione base.
- Premere il tasto display NAMES e successivamente il tasto display OPTIONS.
- Selezionare attraverso il cursore la funzione COPY FROM SIM.
- Confermare con OK, a questo punto vengono trasferite le voci. Durante la fase di trasferimento i singoli numeri telefonici vengono visualizzati sul display.
- Dopo il trasferimento, mantenendo premuto il tasto display BACK, potete ritornare al menu principale.
- Rimuovere successivamente la scheda SIM dalla portaschede.

6 Funzione allarme/sveglia

L'unità mobile è equipaggiata con l'indicazione dell'ora attuale sul display principale e di una funzione di allarme e sveglia. La funzione di allarme e sveglia può essere attivata una volta o giornalmente.

6.1 Regolazione dell'ora

Premere il tasto display MENU, selezionare con il cursore la funzione TIME SETTINGS e confermare successivamente con il tasto display OK.

- Selezionare la segnalazione sul display SET TIME & DATE e confermare successivamente col tasto display OK.
- Digitare a questo punto la data in forma di giorno e mese (esempio: 24. Aprile = 2404).
- Premere il tasto display OK.
- Digitare a questo punto l'ora nel formato delle ventiquattr'ore (esempio: ore 8.45 = 0845.
- Premere il tasto display OK.
- Premere il tasto , per ritornare immediatamente indietro al menu principale e premere successivamente il tasto display BACK, per selezionare ulteriori punti menu.

6.2 Funzione allarme/sveglia

Premere il tasto display MENU, selezionare con il cursore la funzione TIME SETTINGS e confermare successivamente due volte con il tasto display OK.

Attivazione e disattivazione della funzione allarme/sveglia

- Confermare la segnalazione sul display ON/OFF col tasto display OK.
- Selezionare a questo punto ON ONCE, ON DAILY oppure OFF.
- Nella selezione dell'opzione ON ONCE e ON DAILY, occorre digitare l'ora desiderata attraverso la tastiera numerica. Nella selezione dell'opzione OFF non sono richiesti alcuni altri inserimenti.
- Premere il tasto display OK.
- Premere il tasto , per ritornare immediatamente indietro al menu principale e premere successivamente il tasto display BACK, per selezionare ulteriori punti menu.

Nota: Prima di poter utilizzare la funzione di allarme e sveglia, è necessario aver regolato l'ora attuale. Si veda al capitolo 6.1.

6.3 Regolazione del segnale acustico d'allarme e sveglia

Come segnale acustico d'allarme e sveglia sono disponibili 5 melodie.

Premere il tasto display MENU, selezionare con il cursore la funzione TIME SETTINGS e confermare successivamente due volte con il tasto display OK.

- Selezionare la segnalazione sul display SET ALARM TONE e confermare successivamente col tasto display OK.
- Regolare il segnale acustico desiderato per la sveglia e confermare successivamente col tasto display OK.
- Premere il tasto , per ritornare immediatamente indietro al menu principale e premere successivamente il tasto display BACK, per selezionare ulteriori punti menu.

7 Giochi

Nel telefono sono programmati in modo fisso ambedue i giochi „Hector“ e „Bowling“. Le istruzioni di gioco sono tuttavia disponibili soltanto in lingua inglese sul display del telefono. Poiché questi giochi sono tuttavia abbastanza conosciuti, non occorre impegnarsi molto per impararli.

Premere il tasto display MENU e selezionare successivamente attraverso il cursore il punto GAMES. Selezionare HECTOR oppure BOWLING e confermare quindi la selezione col tasto display OK.

É sufficiente che seguiate le istruzioni che compaiono sul menu di gioco. Premendo il tasto , potete uscire dal gioco selezionato e ritornare immediatamente indietro al menu principale.

1° gioco Hector

Nella schermata di intitolazione del gioco, premere il tasto START.

Punti menu	Start game	=	inizio del gioco
	High scores	=	primati
	Game Rules	=	istruzioni di gioco
	Back	=	termine del gioco (indietro al menu principale)

Istruzioni di gioco: lanciare la palla in buca.

Impiego	Tasto 2	=	su
	Tasto 8	=	giù
	Tasto 4	=	sinistra
	Tasto 6	=	destra
	Tasto 5	=	afferrare e appoggiare

Al posto dei tasti potete utilizzare anche il cursore e il tasto sinistro del display per afferrare e appoggiare.

2° gioco Bowling

Nella schermata di intitolazione del gioco, premere il tasto START.

Punti menu Come descritto sopra.

Istruzioni di gioco: far cadere i birilli.

Impiego	Tasto 4	=	disponi il birillo a sinistra
	Tasto 6	=	disponi il birillo a destra
	Tasto 2	=	aumento della forza di lancio (indicazione di forza a sinistra vicino alla pista)
	Tasto 8	=	riduzione della forza di lancio (indicazione di forza a sinistra vicino alla pista)
	Tasto 5	=	lanciare la boccia

Quando il cursore nella schermata si trova sulla posizione giusta, premere il tasto 5 oppure il tasto display sinistro (lanciare la boccia).

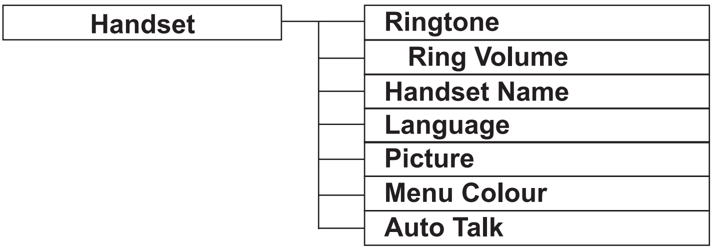
Al posto dei tasti e de tasto display sinistro si può utilizzare anche il cursore per afferrare e appoggiare.

8 Funzioni speciali

Tutte le altre funzioni di programmazione sono accessibili attraverso un menu molto facile da usare. Qui Vi illustriamo una piccola guida generale su come potete muovervi nel menu:

Tramite il tasto display MENU viene avviata la programmazione.
Tramite il tasto cursore superiore e inferiore potete selezionare il punto menu desiderato.
Questo livello viene aperto con il tasto display OK.
Dopodiché con i tasti e potete nuovamente selezionare la funzione desiderata, per poi confermarla di nuovo con il tasto display OK.
Tramite il tasto display rosso BACK potete ritornare rispettivamente indietro di un livello.
Premendo il tasto , potete di nuovo uscire in qualsiasi momento dal livello di programmazione, senza effettuare alcune modifiche.

8.1 Regolazioni per l'unità mobile



8.1.1 Regolazione del segnale di chiamata (melodie della suoneria)

La vostra unità mobile può segnalare le chiamate dall'esterno con cinque diverse melodie di suoneria. Se impiegate il sistema telefonico con parecchie unità mobili, per le telefonate esterne ed interne potete impostare diverse melodie per i segnali di chiamata.

8.1.2 Volume del segnale di chiamata dell'unità mobile

Il volume del segnale di chiamata dell'unità mobile può essere regolato in cinque stadi. Se qualche volta desiderate non essere disturbati, potete anche disinserire completamente il segnale di chiamata. Se avete disinserito il segnale di chiamata, le telefonate in arrivo vengono segnalate acusticamente soltanto nella stazione base e per mezzo del display dell'unità mobile.

8.1.3 Modifica dei nomi nel display

Nel funzionamento normale il display visualizza l'indicazione „CD727". Dopodiché con i tasti e potete nuovamente selezionare la funzione desiderata, per poi confermarla di nuovo con il tasto display OK. Il numero dietro il nome indica con quale numero potete raggiungere la rispettiva unità mobile per le chiamate interne.

8.1.4 Selezione della lingua nel display

Le visualizzazioni del display possono essere selezionate nelle lingue tedesco, francese ed inglese.

8.1.5 Modifica dell'immagine di fondo

Qui potete modificare l'immagine di fondo del display principale. Sono disponibili 5 diverse immagini di fondo.

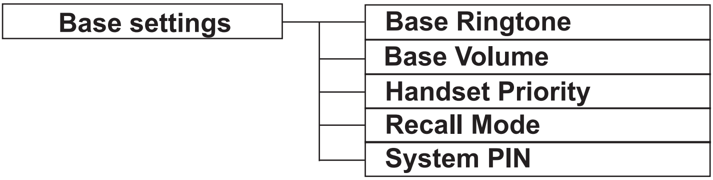
8.1.6 Variazione del colore dei menu

Lo sfondo per il menu può essere variato nei colori blu, verde e fucsia.

8.1.7 Recessione automatica delle chiamate

Le chiamate dall'esterno vengono ricevute automaticamente, non appena sollevate l'unità mobile dalla stazione base. Se invece desiderate ricevere le telefonate solo tramite il tasto di conversazione, allora potete disinserire la funzione di ricezione automatica delle chiamate.

8.2 Regolazioni della stazione base



8.2.1 Regolazione del segnale di chiamata nella stazione base

Anche la stazione base può segnalare le chiamate dall'esterno con cinque diverse melodie di suoneria all'arrivo di una telefonata.

8.2.2 Volume del segnale di chiamata della stazione base

Il volume del segnale di chiamata della stazione base può essere regolato in cinque stadi. Se qualche volta desiderate non essere disturbati, potete anche disinserire completamente il segnale di chiamata.

8.2.3 Segnale di chiamata con priorità

Nell'impiego di parecchie unità mobili potete anche stabilire quale delle unità mobili deve segnalare per prima le telefonate in arrivo, prima della segnalazione delle altre unità mobili. Potete anche selezionare la stazione base, ad esempio se siete in possesso di un normale telefono con fili collegato in parallelo. In questo caso squillano prima il telefono e la stazione base, prima della segnalazione delle altre unità mobili. È anche possibile impostare dopo quanti segnali di chiamata devono squillare le altre unità mobili. Anche se una delle unità mobili non squilla, la telefonata in arrivo verrà comunque segnalata nella stessa, dove può essere direttamente ricevuta.

8.2.4 Impostazione del modo di richiamo (periodo flash)

Se avete collegato il Vostro telefono ad un impianto interno di centralino, potete sfruttare tutte le più moderne possibilità oggigiorno offerte dai gestori delle reti telefoniche, come ad esempio la deviazione delle telefonate, il richiamo automatico, ecc. Il tasto di segnale “R” Vi permette di accedere a tutte queste comodissime possibilità e funzioni. Generalmente in un impianto interno di centralino viene utilizzato un periodo FLASH di "90ms" (RECALL 1, impostazione di fabbrica) oppure „250ms“ (RECALL 2). Potete comunque domandare al Vostro rivenditore di fiducia specializzato, che Vi ha venduto l'impianto interno di centralino, se il Vostro telefono funziona perfettamente ed in modo irreprensibile e quali ulteriori possibilità poter sfruttare con questo sistema.

8.2.5 Modifica del codice di sistema PIN

Alcune funzioni del sistema telefonico sono protette per mezzo di un codice PIN contro l'uso non autorizzato. Il codice PIN consiste al massimo di 8 cifre. In fabbrica è stato preimpostato il codice PIN “0000”. In un'immissione sbagliata del codice PIN il procedimento di programmazione viene automaticamente annullato. Il nuovo codice PIN deve essere inserito due volte; cioè nelle opzioni ENTER NEW PIN e CONFIRM NEW PIN.

Se programmate un nuovo codice PIN, si raccomanda di conservarlo al sicuro ovvero di non dimenticarlo, poiché in questo caso lo stato di consegna potrà essere ripristinato solamente in fabbrica.

8.3 Ripristino alle impostazioni di fabbrica

Mediante questa funzione potete ripristinare l'unità mobile e la stazione base nuovamente allo stato di consegna. Con il ripristino vengono cancellati la rubrica telefonica, la lista delle chiamate (CLIP) e tutti i numeri telefonici memorizzati nella funzione di ripetizione delle chiamate.

ATTENZIONE! Vengono cancellati tutti gli elenchi e la rubrica telefonica!

Lingua: tedesco	Nome dell'unità mobile: CD727
Colore menu: blu	Ricezione automatica delle chiamate: ON
Immagine di fondo: 4	Squillo esterno: 5
Clic dei tasti: ON	Squillo interno: 1
Volume della cornetta: 3	Volume segnale di chiamata mobile: 3
Codice PIN: 0 0 0 0	Melodia chiamata base: 5
Segnale di chiamata con priorità: tutte le unità mobili	Volume segnale di chiamata base: 3
	Periodo FLASH 100ms

- Rimuovere una batteria dall'unità mobile, e introdurla successivamente di nuovo.
- Premere successivamente una volta il tasto [*]. Il display visualizza ora il messaggio DEFAULT SETTINGS.
- Confermare con il tasto display OK, dopo alcuni secondi le impostazioni di fabbrica sono ripristinate.

9 Parecchie unità mobili

Alla Vostra stazione base potete registrare fino a quattro ulteriori unità mobili.

Nell'impiego di parecchie unità mobili avete le possibilità seguenti:

- conversazioni interne e gratuite tra le unità mobili
- le conversazioni esterne possono essere deviate tra le singole unità mobili.
- conversazioni a conferenza tra un utente esterno e due utenti interni
- le telefonate in arrivo dall'esterno possono essere segnalate in tutte le unità mobili.

Nota: Grazie alla normativa internazionale GAP standard potete anche integrare nel Vostro sistema telefonico delle unità mobili di altri produttori. Tuttavia, tutte le funzioni supportate dal modello CD727, sono disponibili soltanto in combinazione con una unità mobile SWITEL CD727. Altrettanto potete collegare la Vostra unità mobile *SWITEL CD727* a stazioni base di altri produttori, per quanto siano previste per funzionare con la modalità GAP standard.

Nota: Nel caso un'altra unità mobile stesse attualmente utilizzando una linea esterna, nel display verrà visualizzato un rispettivo messaggio. In questo caso non saranno possibili ulteriori conversazioni esterne.

9.1 Telefonate interne

Se avete collegato parecchie unità mobili ad una stazione base, potete anche fare delle telefonate interne. Premere a tal fine il tasto **INT** e dopodiché il numero dell'unità mobile desiderata. La telefonata viene ricevuta, premendo il tasto di conversazione nell'unità mobile chiamata.

9.2 Deviazione delle telefonate esterne ad un'altra unità mobile

Se avete ricevuto una telefonata esterna in un'unità mobile, potete anche deviarla ad un'altra unità mobile integrata nel sistema telefonico. Premere a tal fine il tasto **INT** e dopodiché il numero dell'unità mobile desiderata. Dopo aver ricevuto la telefonata interna nell'altra unità mobile, avete le possibilità seguenti:

A. Conferire / intermediare: a questo punto potete parlare con l'utente interno e ricommutare successivamente all'utente esterno, premendo il tasto **INT**. In questo modo potete commutare con una frequenza a piacere tra conversazione esterna ed interna.

B. Deviazione delle telefonate: La telefonata esterna viene deviata, premendo il tasto di conversazione nella prima unità mobile chiamata.

9.3 Conversazioni in conferenza

Una telefonata esterna può essere allacciata ad un ulteriore utente interno, per formare così una conversazione in conferenza. In questo modo è possibile parlare contemporaneamente con due unità mobili con l'utente esterno. Stabilire il collegamento desiderato con l'utente esterno. Dopodiché premere il tasto **INT** ed il numero interno della seconda unità mobile desiderata. Non appena il secondo utente interno ha ricevuto la chiamata, basta mantenere premuto il tasto # per 2 secondi, per riunire così tutti i tre utenti nella conversazione in conferenza.

9.4 Registrazione e deregistrazione di unità mobili

9.4.1 Registrazione di unità mobili

- Mantenere premuto il tasto PAGE •))) della stazione base, fino a sentire due segnali acustici. A questo punto è necessario registrare la nuova unità mobile entro 90 secondi alla stazione base.
- Premere il tasto display MENU nell'unità mobile e selezionare successivamente attraverso il cursore il punto menu REGISTRATION.
- Premere una volta il tasto display OK. Se l'unità mobile non è registrata a nessuna stazione base, viene direttamente selezionato il punto menu REGISTER HANDSET.
- Premere il tasto display OK. Poiché potete collegare una unità mobile al massimo fino a quattro stazioni base, viene visualizzato un rispettivo elenco. Una stella indica se l'unità mobile è già registrata ad una stazione base.
- Selezionare la stazione base desiderata (normalmente 1) e confermare successivamente col tasto display OK.
- Digitare a questo punto il codice PIN della stazione base (impostazione di fabbrica "0 0 0 0") e confermare successivamente con OK. La stazione base viene ora cercata.
- Non appena è stata trovata la stazione base, sul display verrà visualizzato il numero di registrazione della stessa. Confermare la registrazione dell'unità mobile con OK. Dopodiché potrà essere impiegata sia per le conversazioni esterne che interne. All'unità mobile è stato ora assegnato un numero interfonico. L'unità mobile master già registrata ha il numero interfonico 1. Tutte le ulteriori unità mobili registrate verranno numerate in ordine di registrazione crescente (numero interfonico 2 fino 5). Questo numero interfonico verrà poi visualizzato nel display a destra affianco al nome.

9.4.2 Deregistrazione di unità mobili

Un'unità mobile può essere deregistrata soltanto attraverso un'altra unità mobile ancora registrata. Perciò non è possibile eseguire questa deregistrazione con l'unità mobile da voler deregistrare.

- Premere il tasto display MENU nell'unità mobile e selezionare successivamente attraverso il cursore il punto menu REGISTRATION.
- Confermare tramite il tasto display OK.
- Selezionare tramite il cursore il punto menu DE-REGISTER e confermare successivamente con OK.
- Digitare a questo punto il codice PIN della stazione base (impostazione di fabbrica "0 0 0 0") e confermare successivamente con OK.
- Selezionare attraverso il cursore l'unità mobile da voler deregistrare e premere successivamente OK.
- Confermare la deregistrazione attraverso il tasto display SI, e dopo alcuni secondi l'unità mobile sarà deregistrata.

9.5 Stazioni base supplementari

Nell'impiego di parecchie stazioni base potete aumentare notevolmente il raggio d'azione delle unità mobili integrate nel Vostro sistema telefonico. Per poter sfruttare questo effetto, è necessario che tutte le stazioni base siano previste di un allacciamento telefonico. A seconda della modalità e scopo d'impiego potete occupare ogni stazione base con lo stesso numero telefonico oppure assegnare alle stazioni base diversi numeri telefonici. In questo caso l'unità mobile ottiene sempre un nuovo numero telefonico, non appena si trova in prossimità del raggio d'azione di un'altra stazione base. Accertarsi che tutte le stazioni base siano in contatto reciproco entro il loro raggio d'azione. Prima di ogni messa in funzione di una nuova stazione base si consiglia di effettuare un test del raggio d'azione dell'unità mobile.

Se avete registrato un'unità mobile alle stazioni base, e nell'attivazione della funzione di selezione automatica della stazione base (ulteriori informazioni in questo capitolo), l'unità mobile verrà sempre deviata automaticamente alla prossima stazione base. Le conversazioni in corso non possono essere trasmesse da una stazione base all'altra.

Selezione di una stazione base

- Premere il tasto display MENU nell'unità mobile e selezionare successivamente attraverso il cursore il punto menu REGISTRATION.
- Confermare tramite il tasto display OK.
- Selezionare tramite il cursore il punto menu SELECT BASE e confermare successivamente con OK.
- Sul display viene visualizzato un elenco delle quattro stazioni base. Selezionare attraverso il cursore la stazione base desiderata. Nell'attivazione della funzione AUTOMATIC l'unità mobile commuta automaticamente alla prossima stazione base. Se l'unità mobile è registrata alla rispettiva stazione base, dietro il numero appare una stella. Si possono selezionare solamente queste stazioni base.
- Selezionare attraverso il cursore la stazione base desiderata e premere successivamente OK.
- Il display visualizza nuovamente il menu principale.

10 Lista delle chiamate + indicazione del numero degli interlocutori (CLIP)

Nelle liste delle chiamate vengono memorizzate le telefonate in arrivo e in partenza. A tal fine sono disponibili gli elenchi RECEIVED CALLS, MISSED CALLS e DIALLED CALLS. L'elenco DIALLED CALLS può memorizzare fino a 20 telefonate. Negli elenchi RECEIVED CALLS e MISSED CALLS possono essere memorizzati complessivamente 50 numeri telefonici. Non appena la lista è piena, verrà sempre cancellato rispettivamente l'ultimo numero della lista, cioè quello più vecchio.

Attenzione!

Gli elenchi RECEIVED CALLS e MISSED CALLS funzionano con l'indicazione dei numeri telefonici CLIP. L'indicazione del numero degli interlocutori CLIP è un servizio opzionale della Vostra società telefonica.

In Svizzera non tutti i gestori di reti di comunicazione offrono la funzione CLIP.

Il Vostro telefono visualizza il numero telefonico nel display (funzione CLIP), purché la Vostra società telefonica offra questo servizio. L'indicazione della data e dell'ora non viene trasmessa da tutte le società telefoniche. Richiedete ulteriori informazioni al Vostro consulente telefonico. Anche in alcuni impianti interni di centralino la trasmissione del numero telefonico o della data e dell'ora non è possibile.

- Premere il tasto display MENU e successivamente il tasto display OK.
- Selezionare attraverso il cursore l'elenco delle chiamate da voler visualizzare e premere successivamente OK.
- A questo punto tramite il cursore potete sfogliare attraverso tutto l'elenco. Negli elenchi per le chiamate ricevute e sfuggite, dietro il numero telefonico stesso appare una stella, nel caso in cui il numero telefonico non fosse stato ora controllato.
- Premendo il tasto di conversazione, potete chiamare immediatamente il numero telefonico selezionato.

Opzioni - In tutti gli elenchi si possono richiamare le seguenti funzioni attraverso le OPTIONS.

Cancella	= cancellazione della voce
Visualizza dettagli	= mostra il numero telefonico ed eventuali altre informazioni, quali ad esempio la data e l'ora, purché vengano trasmesse dalla società di telecomunicazione.
Incolla no.	= questa funzione consente di salvare il numero telefonico con il rispettivo nome nella rubrica telefonica.

Cancellazione di elenchi chiamate

Attraverso il punto menu DELETE CALLS LIST si può cancellare un determinato elenco oppure tutti gli elenchi.

Informazioni generali riguardanti l'indicazione dei numeri telefonici

Grazie all'indicazione del numero degli interlocutori potete subito riconoscere da chi provengono le chiamate in arrivo. Se questa funzione è disponibile nel Vostro allacciamento telefonico, non appena squilla il telefono, nel display viene immediatamente visualizzato il numero telefonico della persona che chiama. Se avete memorizzato questo numero di telefono nella Vostra rubrica telefonica, al posto del numero verrà indicato il nome dell'interlocutore. Tutte le telefonate vengono memorizzate in un rispettivo elenco per le telefonate ricevute e quelle sfuggite, in modo tale da non perdere nessuna chiamata neanche durante l'assenza.

11 Eliminazione di errori

Nel caso di eventuali complicazioni con il Vostro telefono, si prega di attenersi innanzitutto alle seguenti istruzioni.

Per le richieste di garanzia Vi preghiamo di rivolgerVi al Vostro rivenditore di fiducia. La validità della garanzia corrisponde a 2 anni. Per le batterie ricaricabili si concede una garanzia di 12 mesi.

Nessuna possibilità di conversazione	• La linea telefonica non è correttamente collegata oppure è disturbata. • Utilizzare esclusivamente il cavo telefonico fornito in dotazione. • Eseguire un test con un altro telefono, per verificare il funzionamento corretto del Vostro allacciamento telefonico. • L'alimentatore di rete non è correttamente inserito nella presa di corrente o mancanza totale di corrente (black-out). • Le batterie ricaricabili sono difettose oppure esaurite. • Vi siete allontanati eccessivamente dalla stazione base. • La stazione base non è collegata alla rete elettrica.
Collegamento interrotto, avaria	• Vi siete allontanati eccessivamente dalla stazione base. • Luogo d'installazione della stazione base non ottimale.
La spia di controllo del procedimento di carica non si illumina.	• Appoggiare correttamente l'unità mobile sulla stazione base, pulire le superfici di contatto dell'unità mobile e della stazione base con un panno morbido ed asciutto. • La stazione base non è collegata alla rete elettrica.
Dopo un paio d'ore nel display lampeggia il simbolo della batteria.	• Appoggiare l'unità mobile sulla stazione base per la durata di almeno 10 ore. • Nel caso ciò non fosse il rimedio, occorre cambiare le batterie ricaricabili.
Indicazione scura del display	• Le batterie sono esaurite, in questo caso occorre caricare l'unità mobile sulla stazione base. • L'unità mobile è spenta? • La causa è da attribuire ad una diretta esposizione ai raggi solari, lasciare raffreddare l'unità mobile.
Rumori fastidiosi durante le conversazioni	• Non disporre la stazione base nelle immediate vicinanze di apparecchi elettronici, quali ad esempio forni a microonde o impianti stereofonici, poiché in questa circostanza non sarebbero da escludere delle interferenze reciproche.

- Contents -

1 General Information

Standard rechargeable batteries - do not use any other rechargeable batteries or battery packs. These could possibly cause a short circuit.

When changing batteries, always use standard batteries, Type AAA 1.2V 750mA.

Do not throw standard batteries into the fire or immerse in water. Do not dispose of old or defective standard batteries with the normal household waste.

It is normal for the handset to become warm when charging and is not dangerous.

Do not use other manufacturer's charging equipment for charging the handset, as otherwise damage could occur.

Position
There must be a 230 Volt mains socket near to where the telephone is positioned. Do not set up the base station in the immediate vicinity of other electrical equipment such as microwaves or hi-fi systems, as this may result in mutual interference. The location has a decisive influence on the trouble-free operation of the telephone.

Place the base station on a flat and non-slip surface. The feet of the base station do not normally leave any marks on the surface. However, due to the large number of varnishes and surfaces in use, it may not be possible to prevent marks occurring on the surface due to the feet of the unit.

Do not use the handset in areas where there is a risk of explosion.
Excessive exposure to smoke, dust, vibrations, chemicals, moisture, heat or the direct rays of the sun must be avoided.

Information regarding medical equipment - The telephone works with a very low transmission power. This low transmission power prevents any risk to health according to the current state of research and technology. However, it has been shown that portable telephones can interfere with medical equipment when switched on. Therefore, please maintain a distance of at least one metre from medical equipment.

Disposal
If the useful life of the standard batteries or the complete equipment has expired, please dispose of these carefully in accordance with the statutory requirements and in a manner friendly to the environment.

Temperature and Ambient Conditions
The telephone is designed for use in protected rooms with a temperature range of 10 °C to 30 °C.

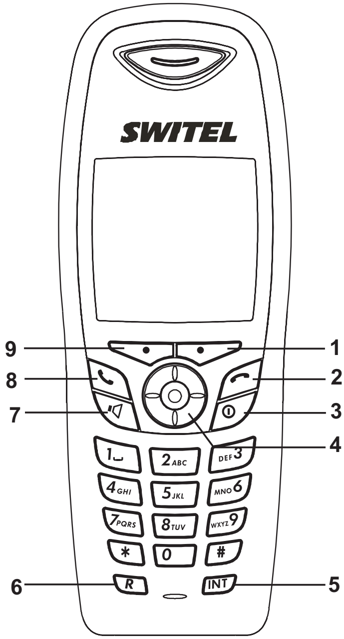
The base station must not be installed in damp rooms such as a bathroom or laundry room. Avoid proximity to sources of heat such as radiators and do not expose the unit to direct sunlight.

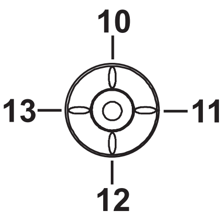
Cleaning and care - The surface of the case can be cleaned with a soft, dry, lint-free cloth. Never use cleaning agents, particularly aggressive solvents. No attention is necessary apart from cleaning the case occasionally. The rubber feet of the base station are not resistant to all cleaning agents. The manufacturer can therefore not accept any liability for possible damage to furniture or the like.

2 User controls

Mobile unit

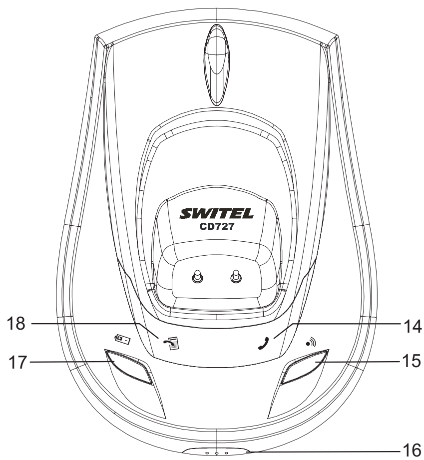
1 Display button right
2 End call
3 Mobile unit on/off
4 4-button cursor
5 Button for internal calls
6 R signal button
7 Handsfree facility
8 Call button
9 Display button left
10 Cursor up, caller list
11 Cursor right
12 Cursor down, redial
13 Cursor left





Base station

14 Call and mains indicator
15 PAGE button
16 SIM card holder
17 Charge monitoring lamp
18 Illuminates for outgoing calls
(See Chapter 10)



3 Setting up

3.1 Safety Information

NOTE: Before setting up, it is essential that you read the safety information at the beginning of this manual.

3.2 Check contents of pack

The following items are supplied:

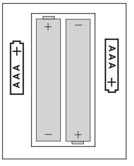
one base station	one mains cable
one mobile unit with batteries	belt clip
one telephone connecting cable	one instruction manual

3.3 Connecting the base station

Position the telephone near to your telephone connection socket and to a mains socket.

1. Insert the plug of the power supply into the socket on the underside of the base station and plug the power supply into a properly installed 230 V mains socket. The plug-in power supply for the base station must always be connected. For safety reasons, use only the plug-in mains power supply provided.
2. Connect the telephone cable supplied to the telephone socket and the telephone jack on the underside of the base station. Use only the new telephone cable provided.
3. Run the two cables through the two cable channels to the rear of the base station.

3.4 Fitting/changing batteries



The rechargeable batteries have a stand-by time of max. 100 hours and a maximum talk time of up to 10 hours. To fit or change the batteries, open the battery compartment cover and insert the new batteries. Take care to ensure that the polarity is correct and close the battery compartment cover.

Use only rechargeable batteries, type AAA 2 x 1.2V, 750mAh.



Important note: Place the mobile unit on the base station with the display to the front for at least 16 hours. The telephone may malfunction if the batteries are not properly charged. The indicator light on the base station always illuminates when the mobile unit is charged.

3.5 Battery capacity

The rechargeable batteries for your telephone have a stand-by time of max. 100 hours at room temperature and a maximum talk time of up to 10 hours.

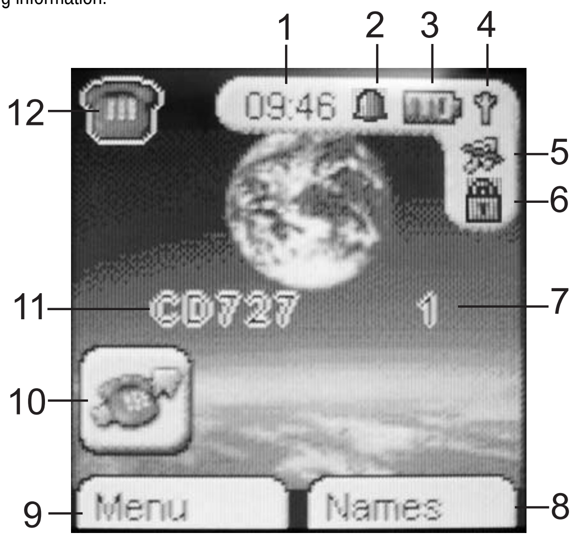
The current battery capacity is shown in the display by means of three red lines.

To charge the batteries, place the mobile unit in the base station with the display to the front.

4 Operation

4.1 The display

The display is provided with an automatic backlight, which illuminates the display for ca. 30 seconds every time a button is pressed. The display can be re-lit with any button. In the normal operating mode, the display shows the following information:



1 Current time of day
2 Alarm/wake-up function is switched on.
3 Battery status indicator
4 Contact has been established with the base station
5 Ring tone is switched off
6 Keypad lock is switched on
7 Internal number in the case of multiple mobile units
8 Display button with different functions
9 Display button with different functions
10 There are calls in the caller list that have not been accepted
11 Name of the mobile unit
12 No call is being made

4.2 Receiving calls

When a call arrives, the ring tone sounds on the mobile unit and on the base station. Lift the mobile unit from the base station or press the call button on the mobile unit and the connection will be made. The call indicator on the base station will flash during the call. To end the call, replace the handset in the base station or press the button on the handset.

Note: While the mobile unit is ringing, you can adjust the ring tone volume by means of the cursor buttons.

Important note: If it is not possible to accept a call, a message will appear in the display (see Item 10 in Chapter 4.1) In this way, you will be able to tell that you have received a call during your absence. You will find further information on this topic in Chapter 10.

4.3 Making calls

Enter the required telephone number with a maximum of 25 digits using the number pad. The numbers pressed are shown in the display. Press the call button and the required connection will be made.

If you have entered a number incorrectly, you can delete the number by repeatedly pressing the CLEAR button. The number is completely deleted by pressing the button for a long time.

Note: You can also get a dialling tone by first pressing the call button . On entering the digits of your required phone number, your telephone will dial the number directly. With this method of making a call, it is not possible to correct individual digits in the number in the manner described above.

4.4 Handsfree facility

Press the handsfree button at the start of or during a call. You will now hear the dialling tone or the person you are speaking to over the loudspeaker in the mobile unit.

By pressing the handsfree button repeatedly you can change over between normal and handsfree mode during a call.

Always end calls made using the handsfree facility with the button .

4.5 Call duration display

The call duration in minutes and seconds is shown in the display during a call. Fifteen seconds after dialling, the display will switch from showing the number dialled to showing the duration of the call. The call duration will still be retained in the display for a few seconds after the call has been ended.

4.6 Switching the mobile unit on and off

You can switch off the mobile unit by pressing and holding the button. No battery power is used if the mobile unit is switched off. <u>It will not be possible to receive calls.</u>

Press the button once to switch the mobile unit on again. The mobile unit will switch on again after a short time. Press any button to activate the display lighting.

4.7 Muting the microphone in the handset

With the SECRECY display button you can switch the microphone in the handset on and off again during a call. It is thus possible to speak without the other person hearing you. The loudspeaker in the handset remains switched on and you can continue to hear the other person.

4.8 Adjusting the receiver volume

If the receiver volume is too quiet or too loud for you, you can change this to suit your requirements.
You can adjust the volume **during a call** by means of the cursor. The selected volume will be shown in the display.

4.9 Redial facility

You can use the redial facility if the person called is engaged or does not reply. Your telephone remembers the last 20 numbers dialled.

- Press the up cursor button once.
- Up to 20 numbers last dialled can now be selected with the up and down cursor buttons.
- Press the call button and the number will be automatically dialled.

4.10 Keypad lock

If you frequently carry the mobile unit with you, you can lock the keypad so that buttons are not pressed unintentionally. When the keypad lock is switched on, incoming calls can be received as normal.

Activating the keypad lock
Press and hold the # button on the mobile unit for one second.

Deactivating the keypad lock
To deactivate the keypad lock, press the UNLOCK display button.

4.11 Range information

The range of the handset is ca. 50 metres in closed rooms and ca. 300 metres outdoors. When there is a good contact with the base station, the aerial symbol will come on in the display. If you are too far away from the base station, the aerial symbol will flash. In this case, move nearer to the base station once more, as otherwise the call will be interrupted.

4.12 Paging from the base station to the handset

If you cannot remember where you have left the handset, press the button on the base station. You will hear the handset audible signals for 30 seconds and thus be able to find it again easily. You can cancel the audible signal prematurely by pressing the STOP display button.

4.13 R signal button

If you have connected your telephone to a private exchange, you can use all the facilities such as call transfer, automatic recall, etc. The "R" signal button gives you access to these facilities. The FLASH time "100ms" (factory setting) or "300ms" will be required on a private exchange. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems.

You can find out how to change the FLASH time in Chapter 8.2.4.

5 The phone book

200 numbers including a name can be stored in the phone book. The maximum length for a number is 20 characters.

5.1 Entering numbers in the phone book

- Press the NAMES display button and the display will show the entries already stored in the phone book.
- Press the OPTIONS display button followed by OK.
- Now enter the name with a maximum of 16 letters. You will find information on how to enter names in the next section.
- Confirm with the OK display button.
- Now enter the telephone number with a maximum of 20 digits.
- Confirm with the OK display button and the phone book entry will be saved.

How to enter names

✓ The number keys are also printed with letters for entering names. By repeatedly pressing the appropriate button, letters as well as numbers and special characters can be entered. To change from uppercase letters to lowercase letters or vice versa, simply press the INT button.

✓ To enter a space, press the 1 button once.

✓ To enter the same letter twice, press the appropriate letter and then wait until the cursor automatically jumps to the next position.

✓ Incorrect numbers can be deleted with CLEAR.

Overview

Button 1	Space, 1, other special characters
Button 2	A, B, C,Ä , à, 2, ?
Button 3	D,E,F,É,3, %
Button 4	G,H,I,4,-
Button 5	J,K,L,5, _
Button 6	M,N,O,Ö, 6, (
Button 7	P,Q,R,S, 7, /
Button 8	T,U,V,Ü, 8, :
Button 9	W,X,Y,Z, 9,)
Button 0	0, @
# button	#
* Button	*, other special characters

5.2 Dialling stored numbers from the phone book

After you have stored a few phone numbers, you can call these up very quickly and easily.

- Press the NAMES display button.
- Select the required phone book entry with the cursor. To choose a phone number directly alphabetically, press the appropriate letter.
- Press the call button.

5.3 Other phone book functions

You can access the following menu items in the phone book with the OPTIONS display button.

Add number	=	See Chapter 5.1.
Show details	=	Shows the phone number. The entry can be changed by means of EDIT.
Delete number	=	Deletes individual entries.
Change number	=	Names and phone numbers can be edited here.
Ring tone	=	Here you can assign one of the 5 ring tones to the selected phone book entry. When you receive a call from this person, this special ring tone will sound automatically. This process only works with caller display CLIP. For more information see Chapter 10 .
Copy from SIM card	=	For more information see Chapter 5.4 .
Delete section	=	Delete the whole phone book

5.4 Copying phone numbers from a SIM card

You can transfer phone book entries from a SIM card into the phone book of your mobile unit.

Important information:

- ✓ Before using this function, deactivate the PIN code of your SIM card. You will find information on how to do this in the operating instructions for your GSM mobile.
- ✓ It is possible that switching off the PIN code may be controlled by your GSM provider. Please check.
- ✓ Do not try to load phone numbers from a special 1.8C SIM card.
- ✓ Do not touch the contact surfaces of the SIM card.
- ✓ Handle the SIM card with care.
- ✓ A maximum of 200 entries can be stored in the phone book. If 120 entries already exist, it will only be possible to transfer a further 80 entries from the SIM card.
- ✓ Your mobile unit will copy the entries from the SIM card in the order in which they were originally stored in the SIM card.

- Remove the SIM card holder from the base station.
- Turn the holder over and place the SIM card with the contacts uppermost into the cardholder. The SIM card must click into place.
- Turn the holder to the original position and slide it back into the base station.
- Press the NAMES display button and then the OPTIONS display button.
- Select the COPY FROM SIM function with the cursor.
- Confirm with OK and the entries will be transferred. The individual numbers will be shown in the display as they are being transferred.
- After transferring, you can return to the main menu by pressing and holding the BACK display button.
- After this, remove the SIM card from the SIM card holder.

6 Alarm/Wake-up function

The mobile unit is equipped with an indicator in the main display for the current time of day and an alarm and wake up function. The alarm and wake-up call can be initiated once or daily.

6.1 Setting the time

Press the MENU display button, select TIME SETTINGS with the cursor and confirm with the OK display button.

- Select the SET TIME & DATE message in the display and confirm with the OK display button.
- Now enter the date in the form of day and month (Example: 24th April = 2404).
- Press the OK display button.
- Now enter the time in 24-hour format (Example: 8.45 am = 0845).
- Press the OK display button.
- Press the button to return to the main menu immediately and press the BACK display button to select further menu items.

6.2 Alarm and wake-up function

Press the MENU display button, select TIME SETTINGS with the cursor and confirm twice with the OK display button

Switching the alarm and wake-up function on and off

- Confirm the ON/OFF message in the display with the OK display button.
- Select ON ONCE, ON DAILY or OFF.
- With ON ONCE and ON DAILY, enter the required time using the number pad. With OFF, no further entries are necessary.
- Press the OK display button.
- Press the button to return to the main menu immediately and press the BACK display button to select further menu items.

Note: The current time of day must be set before you can use the alarm and wake-up function. See Chapter 6.1.

6.3 Setting up the alarm and wake-up function

Five ring tones are available for the alarm and wake-up tone.

Press the MENU display button, select TIME SETTINGS with the cursor and confirm twice with the OK display button

- Select the SET ALARM TONE message in the display and confirm with the OK display button.
- Set the required wake-up tone with the cursor and confirm with the OK display button.
- Press the button to return to the main menu immediately and press the BACK display button to select further menu items.

7 Games

The two games "Hector" and "Bowling" are permanently stored in the telephone. The playing instructions on the telephone display are only available in English. However, as the design of such games is sufficiently well known, there should be no particular difficulty in playing them.

Press the MENU display button and select GAMES with the cursor. Choose HECTOR or BOWLING and confirm the selection with the OK display button.

Follow the instructions in the game menus. You can exit the selected game and jump straight back to the main menu with the  button.

1. Game: Hector
Press the START button in the game's title screen.

Menu items	Start game		
	High scores		
	Game rules		
	Back	=	End game (return to menu)
Game instructions	Push the ball into the hole.		
Control	Button 2	=	Up
	Button 8	=	Down
	Button 4	=	Left
	Button 6	=	Right
	Button 5	=	Hold and release

You can also use the cursor instead of the buttons and the left display button for holding and releasing.

2. Game: Bowling
Press the START button in the game's title screen.

Menu items	As described above.		
Game instructions	Get rid of the pins.		
Control	Button 4	=	Lay bowling ball to left
	Button 6	=	Lay bowling ball to right
	Button 2	=	Increase bowling force (force indicator on the left next to the alley)
	Button 8	=	Decrease bowling force (force indicator on the left next to the alley)
	Button 5	=	Throw ball

When the screen cursor is in the correct position, press Button 5 or the left display button (throw ball).

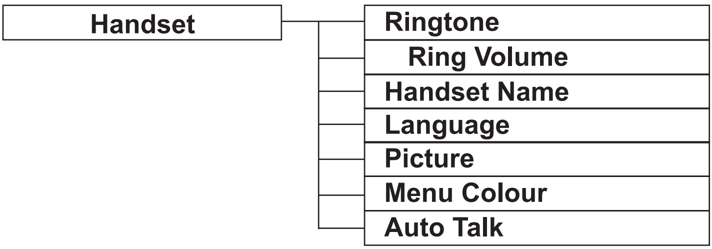
You can also use the cursor instead of the buttons and the left display button for holding and releasing.

8 Special functions

All further programming functions can be accessed by means of a very user-friendly menu. Here are a few general instructions to help you find your way around the menu:

Programming is started by means of the MENU display button.
You can find the required menu item with the up and down cursor buttons.
This level is opened with the OK display button.
You can then again find the required function using the up and down cursor buttons and again confirm with the OK display button.
You can go back one level each time by pressing the BACK display button.
You can leave programming mode at any time without making any changes by pressing and holding the button.

8.1 Settings for the mobile unit



8.1.1 Setting the ring tone

Your handset can respond with five different ring tones when a call comes through. If you are using the telephone system with several handsets, you can set different ring tones for external and internal calls.

8.1.2 Ring tone volume on the handset

The volume of the ring tone on the handset can be adjusted in five steps. If at any time you do not want to be disturbed, you can also turn the ring tone off altogether. If the ring tone is turned off, incoming calls will only be signalled at the base station and by means of the display on the handset.

8.1.3 Changing display names

In normal operation, the message "CD727" appears in the display. If you have logged on several handsets to one base station, it can be useful to give each handset its own name. The number after the name shows with which number the handset can be called internally.

8.1.4 Setting the display language

The display messages can be set up in German, English and French.

8.1.5 Changing the background picture

The background picture for the main display can be changed here. Five different background pictures are available.

8.1.6 Changing the menu colour

The background colour for the menu can be set to blue, green or pink.

8.1.7 Automatic call accept

Incoming calls are accepted automatically when you lift the receiver from the base station. If you only want calls to be accepted by means of the call button, you can deactivate the automatic acceptance facility.

8.2 Base settings

Base settings
- **Base Ringtone**
- **Base Volume**
- **Handset Priority**
- **Recall Mode**
- **System PIN**

8.2.1 Setting the base station ring tone

The base station can also respond with five different ring tones when a call comes through.

8.2.2 Ring tone volume on the base station

The volume of the ring tone on the base station can be adjusted in five steps. If at any time you do not want to be disturbed, you can also turn the ring tone off altogether.

8.2.3 Ring priority

When multiple mobile units are used, you can specify one mobile unit to ring before the other mobile units. You can also select the base station if you have a cord-connected telephone connected in parallel, for example. In this case, the telephone and the base station will ring first before the mobile units. The number of rings before the other mobile units ring can also be set. Even when a mobile unit does not ring, the incoming call is visually signalled at the mobile unit and can also be accepted there.

8.2.4 Setting the recall mode (flash time)

If you have connected your telephone to a private exchange, you can use all the facilities such as call transfer, automatic recall, etc. The "R" signal button gives you access to these facilities. The FLASH time "90ms" (RECALL 1, factory Setting) or "250ms" (RECALL2) will be required on a private exchange. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems.

8.2.5 Changing the system PIN code

Some functions of the telephone system are protected against unauthorised use by a PIN code. The PIN code consists of up to 8 numbers. As supplied, the PIN code is set to "0000". If the old PIN code is not entered correctly, the process will be aborted.
The new PIN code must be entered twice under ENTER NEW PIN and CONFIRM NEW PIN.

When you assign a new PIN, you must keep this safely, as if you forget this PIN, the as-supplied state can only be recreated in the factory.

8.3 Restoring factory settings

The mobile unit and the base station are reset to the factory settings using this function. The phone book, the caller list (CLIP) and all phone numbers in the redial facility will be deleted.

NOTE: All lists and the phone book will be deleted!

Language: German	Handset name CD727
Menu colour: Blue	Automatic call accept: On
Background picture: 4	External ring tone: 5
Button click: On	Internal ring tone: 1
Receiver volume: 3	Ring tone volume, mobile unit: 3
PIN code: 0 0 0 0	Ring tone, base: 5
Ring priority: All mobile units	Ring tone volume, base: 3
	FLASH time: 100ms

- Remove a battery from the mobile unit and then replace the battery directly.
- Then press the * button once. The display will show the message DEFAULT SETTINGS.
- Confirm with the OK display button and after a few seconds the factory settings will be restored.

9 Multiple mobile units

Up to four additional mobile units can be logged on to your base station.

When you use multiple handsets you will have the following options:

- Internal calls between handsets.
- External calls can be forwarded between handsets.
- Conference calls between one external and two internal subscribers.
- Incoming external calls are signalled on all handsets.

Note: Handsets from other manufacturers can be integrated into the telephone system by means of the internationally adopted GAP standard. However, all functions that are supported by the CD727 are only available in conjunction with a SWITEL CD727 mobile unit. In the same way, you can use a *SWITEL CD727* handset on base stations from other manufacturers, as long as these units work using the GAP standard.

Note: If another handset is already using the external line, an appropriate message will appear in the display. In this case, it is not possible to make a further external call.

9.1 Making an internal call

When you have connected multiple mobile units to a base station, you will be able to make internal calls. To do this, press the INT button and then the number of the required mobile unit. The call is accepted with the call button on the mobile unit called.

9.2 Connecting external calls to another handset

If you have accepted an external call on one mobile unit, you can forward the external call to another mobile unit. To do this, press the INT button and then the number of the required mobile unit. After the internal call has been accepted at the other mobile unit, you have the following options:

A. Consultation / Brokering: You can now speak to the internal subscriber and return to the external caller by pressing the INT button. You can switch between the external and the internal call as many times as you like in this way.

B. Forward the call: The external call is forwarded to the mobile unit called by pressing the call button on the first mobile unit.

9.3 Holding conference calls

An external call can be connected to a further internal subscriber as a conference call. In this way, two mobile units can talk to the external caller simultaneously. Establish the required connection with the external subscriber. To do this, press the INT button and then the number of the required second mobile unit. When the second internal subscriber has accepted the call, press the # button for 2 seconds and all three subscribers will be connected together on a conference call.

9.4 Logging on and logging off handsets

9.4.1 Logging on handsets

- Press and hold the page button ●))) on the base station until you hear two signal tones. Now log on the new handset to the base station within 90 seconds.
- Press the MENU display button on the mobile unit and select REGISTRATION from the menu with the cursor.
- Press the OK display button once. If the mobile unit has not yet been logged onto a base station, select REGISTER HANDSET directly from the menu.
- Press the OK display button. As you can connect a mobile unit to up to 4 base stations, a list will appear. A star indicates whether the mobile unit has already been logged on to the base station.
- Select the required base station (normally 1) and confirm with the OK display button.
- Now enter the PIN code of the base station (factory setting 0 0 0 0) and confirm with OK. A search will now be carried out for the base station.
- As soon as the base station has been found, the registration number of the base station will appear in the display. Confirm with OK. The mobile unit is logged on and can be used for external and internal calls. An internal number will now be automatically assigned to the mobile unit. The main mobile unit already logged on has the internal number 1. All further mobile units that are logged on will be numbered in the sequence in which they were logged on (internal phone numbers 2 to 5). This internal telephone number will be indicated on the right of the display next to the name.

9.4.2 Logging off handsets

A handset can only be logged off using another handset that is still logged-on. It is therefore not possible to carry out the logging-off procedure using the handset that is to be logged off.

- Press the MENU display button on the mobile unit and select REGISTRATION from the menu with the cursor.
- Confirm with the OK display button.
- Select DE-REGISTER from the menu with the cursor and confirm with OK.
- Now enter the PIN code of the base station (factory setting 0 0 0 0) and confirm with OK.
- Use the cursor to select which mobile unit you want to log off and press OK.
- Confirm the logging off with the YES display button and after a few seconds the mobile unit will be logged off.

9.5 Additional base stations

You can increase the range of the mobile units by using several base stations. In order to make use of this effect, all base stations must be provided with a telephone socket. Depending upon the application, you can allocate the same telephone number to each base station or you can give the base stations different numbers. In this case, the mobile unit will always be given a new phone number as soon as it is within range of a different base station. Make sure that the ranges of all base stations overlap. Please test the range of the mobile units before putting a new base station into operation.

If a mobile unit is logged on to the base station and if the automatic base station selection is activated (further information in this chapter), the mobile unit is always forwarded automatically to the nearest base station. Current calls cannot be transferred from one base station to another.

Selecting a base station

- Press the MENU display button on the mobile unit and select REGISTRATION from the menu with the cursor.
- Confirm with the OK display button.
- Choose SELECT BASE from the menu with the cursor and confirm with OK.
- A list of the four base stations will appear in the display. Select the required base station with the cursor. In the AUTOMATIC setting, the mobile unit changes automatically to the nearest base station. If the mobile unit is logged on to the base station concerned, a star appears after the number. Only these base stations can be selected.
- Use the cursor to select the required base station and press OK.
- The display will show the main screen once more.

10 Caller lists + Caller display (CLIP)

Incoming and outgoing calls are stored in the caller lists. Lists are provided for RECEIVED CALLS, MISSED CALLS and DIALLED CALLS. The list of DIALLED CALLS can store 20 calls. A total of 50 numbers can be stored in the RECEIVED CALLS and MISSED CALLS lists. When the list is full, the oldest number is always deleted from the list.

Note:
The RECEIVED CALLS and MISSED CALLS lists work with the caller display facility CLIP. Caller display CLIP is an optional service from your telephone provider.
In Switzerland, the CLIP function is not available from all network providers.
With caller display CLIP, your telephone will show the number in the display if your telephone provider offers this service. The display of date and time is not transmitted by all telephone service providers. Please ask your telephone provider for further information. Furthermore, transmission of the phone number and also the date and time is not possible with many private exchanges.

- Press the MENU display button and the OK display button.
- Use the cursor to select which caller list you want to view and press OK.
- You can now scroll through the list with the cursor. A star will appear after the numbers in the lists of incoming and outgoing calls if the numbers have not yet been checked.
- You can call the selected number immediately by pressing the call button .

Options

In all lists you can access the following functions by choosing OPTIONS.

Delete	=	Entry will be deleted
Show details	=	Shows the phone number and any further information such as the date and time, if this has been transmitted by the phone provider.
Add number	=	Here, the phone number and the associated name can be saved in the phone book.

Deleting caller lists

You can delete a particular list or all lists by choosing DELETE CALLS LIST from the menu.

General information on caller display

In the case of incoming calls, you can see who is calling you by means of the caller display facility. If this function is available on your telephone, the display will show you the caller's telephone number when the telephone rings. If you have stored this number in your phone book, the name will be displayed instead of the phone number. All calls are stored in a caller list for incoming and outgoing calls so that you will not miss any calls even in your absence.

11 Troubleshooting

If you have problems with your telephone, please check the following information.

For any claims under the warranty, please refer to your dealer. The warranty period is 2 years. A warranty period of 12 months applies to the rechargeable batteries.

No calls possible	• The telephone line is not correctly connected or is faulty. • Use only the telephone cable provided. • Test whether your telephone connection is in order by using another telephone. • The power supply is not plugged in or there is a total power failure. • The rechargeable batteries are flat or defective. • You are too far away from the base station. • The base station is not connected to the mains supply.
Connection is cut off or drops out	• You are too far away from the base station. • Incorrect position for the base station.
The charging light does not come on.	• Place the handset properly on the base station, clean the contact surfaces on the handset and on the base station with a soft, dry cloth. • The base station is not connected to the mains supply.
The battery symbol flashes in the display after a few hours.	• Place the handset on the base station for 10 hours. • If this does not help, replace the rechargeable batteries.
Display dark	• The batteries are flat. Please charge the mobile unit on the base station. • Is the mobile unit switched off? • Caused by direct sunlight, allow the mobile unit to cool down.
Troublesome noises when making a call	• Do not set up the base station in the immediate vicinity of other electrical equipment such as microwaves or hi-fi systems, as this may result in mutual interference.

- DECLARATION OF CONFORMITY -

WE TELGO AG
Of Route d'Englisberg 17
CH-1763 Granges Paccot

Declare under our sole responsibility that the product

Model: CD727
Description: CORDLESS DECT TELEPHONE

Is in conformity with directives: R&TTE Directive (1999/5/EC)

Compliance is achieved by conformity to the following:

Requirement	*Test report*
EN301406 v1.4.1 (2001-03)	
Conductive RF test	ET92B-07-083
Radiated RF	ET92B-08-045
Conductive RF test	ET92B-07-083-1
Radiated RF	ET92B-09-045-1
EN301489-6 v1.2.1	ITE1577-1/03
EN60950:2000	ET92B-09-071
TBR22 (1997 Jan)	ET92B-08-052
TBR10 (July 1999)	60.860.3.068.01
TBR38 (May 1998)	60.860.3.068.01
EN301437 V1.1.1 (1999-06)	60.860.3.068.01

Authorised signatory:
Signature: ____________________
Name: Selim Dusi
Position in the company: Managing Director
Date of issue: 06.05.2004

Copies of this document will be held on file for a period of 10 years after the last production.

CE

Supplier: TELGO AG, Route d'Englisberg 17,
CH-1763 Granges Paccot
Product: SWITEL CD727

This product is intended for connection to analogue PSTN lines within Switzerland.

However, due to differences between the individual PSTNs provided in the different countries, the approval does not, of itself, give an unconditional assurance of successful operation on every PSTN network termination point.

ADDITIONAL INFORMATION
In the event of a mains power failure it will not be possible to dial emergency services numbers.

SWITEL

www.switel.com